

**GOTHA**  
Residenzstadt



# Statistischer Jahresbericht 2012



Stadtverwaltung Gotha - Statistikstelle

## Vorwort

Liebe Gothaerinnen, liebe Gothaer,  
liebe Leserinnen und Leser,

seit 1992 erscheint unser Statistischer Jahresbericht, der mit den Jahren an Umfang und Qualität zugelegt hat.

Sicher gibt es viele Informationen, die Sie bereits über unsere schöne Residenzstadt Gotha wissen und auch viele die Sie vielleicht täglich neu erfahren. Möglicherweise gehören einige Angaben in dem folgenden Bericht dazu. Damit lade ich Sie ein – nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit, um sich mit diesem Jahresbericht und den darin enthaltenen wertvollen Fakten über die Residenzstadt Gotha zu befassen.

Der umfangreiche Bericht dokumentiert Strukturen und Entwicklungen in vielen gesellschaftlichen Bereichen der Stadt. Mit Hilfe geeigneter Daten und Indikatoren gibt der Bericht Auskunft über Bevölkerungsentwicklung und wichtige Trends im Wirtschaftsleben, informiert über Kultur, Freizeit, Bildung, Soziales und fasst die Ergebnisse der letzten Wahlen kompakt zusammen.

Der Statistische Jahresbericht stellt Informationen, die Grundlage für Planungsüberlegungen und Entscheidungen sind, komplett und übersichtlich bereit. Besonders wichtig ist dabei, dass es sich in der Regel nicht nur um Momentaufnahmen handelt, sondern dass durch Zeitreihen auch Entwicklungen und Veränderungen deutlich werden.

Aktuelle und gesicherte Informationen dienen Politik und Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft, aber auch Bürgerinnen und Bürgern als Wissens-, Planungs- und Entscheidungsbasis. In der vorliegenden Ausgabe des Statistischen Berichts werden Ihnen in 18 Kapiteln wichtige Entwicklungen unserer Stadt in Form von Tabellen und grafischen Darstellungen gezeigt. Hervorzuheben sind für das Jahr 2012 hinsichtlich der Bevölkerungsentwicklung der positive Wanderungssaldo (Zu-/Wegzüge +329) und die Erhöhung der Zahl der Gothaer Beschäftigten um 211 Personen.

Natürlich kann ein Jahresbericht das Informationsbedürfnis nicht vollständig befriedigen. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass es daneben auch Quartalsberichte, Berichte zu Handwerk und Gewerbe und zu Wahlen gibt.

Mein Dank gilt allen Beteiligten, die zu dem umfassenden Informationsangebot durch Datenlieferung, Informationsverarbeitung und Auswertung beigetragen haben und so an der Entstehung dieses Statistischen Jahresberichtes mitwirkten. Bei Anfragen zu Daten über die Stadt Gotha erteilt die Statistikstelle (☎ 03621/222-343 oder ☎ 03621/222-246, Fax 03621/222-409 oder Mail [statistik@gotha.de](mailto:statistik@gotha.de)) telefonisch oder schriftlich gern Auskunft, auch Anregungen zur Verbesserung und weiteren Gestaltung des Statistischen Jahresberichtes werden gern entgegengenommen.

Ich wünsche diesem Statistischen Jahresbericht, der in gedruckter Form sowie auch als Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt Gotha ([www.gotha.de](http://www.gotha.de)) vorliegt, den ihm zgedachten Einsatz „vor Ort“ in Wirtschaft, Schulen, Verwaltung sowie in der interessierten Öffentlichkeit. Lernen Sie die vielfältigen Potenziale unserer Stadt kennen!

Gotha, Mai 2013

Ihr



Knut Kreuch  
Oberbürgermeister

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
Erläuterungen	1
Übersichtskarte Stadt Gotha	2
Allgemeines	3 - 4
<b>Wahlen</b>	
Ergebnis der Oberbürgermeisterwahl am 07. Mai 2006	5
Ergebnis der Landratswahl am 07. Mai 2006	6
Ergebnis der Landratsstichwahl am 21. Mai 2006	6
Ergebnis der Bundestagswahl am 27. September 2009	7
Ergebnis der Landtagswahl am 30. August 2009	8
Ergebnis der Europawahl am 07. Juni 2009	9
Ergebnis der Kommunalwahlen am 07. Juni 2009	10
Sitzverteilung im Stadtrat	11
Stadtteile mit Ortsteilstatus	11
Entwicklung der Wahlbeteiligung seit 1994	12
<b>Bevölkerung</b>	
Begriffserläuterungen	13
Bevölkerung, Bevölkerungsbewegung, Familienstand	14
Bevölkerungspyramide	15
Bevölkerung nach Geburtsjahrgängen	16 - 17
Bevölkerungsentwicklung (Hauptwohnung)	18
Bevölkerungsentwicklung Deutsche und Ausländer	19
Bevölkerungsentwicklung nach Altersgruppen	19
Bevölkerungsentwicklung in den Stadtteilen	20
Bevölkerung nach Stadtteilen	21
Ausländer nach Nationalitäten	22
Entwicklung der ausländischen Bevölkerung	22
Räumliche Bevölkerungsbewegung ab 1994	23
Entwicklung der Zuzüge und Wegzüge	23

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>Bevölkerung</b>	
Zuzüge nach Herkunftsgebieten	24
Wegzüge nach Zielgebieten	24
Zuzüge nach Altersgruppen	25
Wegzüge nach Altersgruppen	25
Häufigkeit der vergebenen Vornamen geborener Kinder	26
Übersichtskarte Landkreis Gotha - Gliederung	27
Bevölkerung und Fläche Landkreis Gotha und Gemeinden	28 - 29
<b>Arbeitsmarkt</b>	
Begriffserläuterungen	30
Arbeitsuchende, Arbeitslose Landkreis Gotha	31
Vergleich arbeitslose Männer und Frauen Landkreis Gotha	32
Entwicklung der Arbeitslosenquote Landkreis Gotha	32
Arbeitsmarkt Stadt Gotha	33
Arbeitslose, Leistungsempfänger	33
Vergleich arbeitslose Männer und Frauen Stadt Gotha	34
Vergleich arbeitslose Jugendliche und Ältere Stadt Gotha	34
<b>Erwerbstätigkeit</b>	
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer	35
Herkunft der Beschäftigten am Arbeitsort Gotha	36
Arbeitsorte der Beschäftigten mit Wohnort Gotha	36
Aus- und Einpendler Stadt Gotha	37
<b>Bauen und Wohnen</b>	
Wohnungsanträge	38
Wohngeld	38
Entwicklung des Wohnungsbestandes nach Größe der Wohnung	39
Bautätigkeit - Bauanträge, Baugenehmigungen, Baufertigstellungen	40

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>Soziales und Soziale Infrastruktur</b>	
Sozialhilfe	40
Sport/Freizeitanlagen	41
Kinderspielplätze, Jugendeinrichtungen	41
Alten- und Pflegeheime	41
Krankenhäuser, Apotheken	41
Vereine	41
Sportanlagen in den Stadtteilen	42
<b>Verkehr</b>	
Öffentlicher Personennahverkehr	43
Fahrzeugzulassungen	44
Verkehrsunfälle mit Personenschäden, Alkoholeinfluss und Fahrerflucht	44
Verkehrsunfälle - Personen- und Sachschäden	45
<b>Gesundheitswesen</b>	
Kreiskrankenhaus - Abteilungen, Leistungen	46
Niedergelassene Ärzte	47
Städtische Heime	48
<b>Freizeit/Kultur/Bildung</b>	
Freizeiteinrichtungen	49
Heinrich-Heine-Bibliothek	49
Kulturelle Einrichtungen, Museen	50
Kindertageseinrichtungen - Kinderkrippen, Kindergärten, Horte	51
Schulen/Fachschulen	52

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>Finanzen</b>	
Haushalt, Steuereinnahmen, Schuldenstand, Hebesätze	53
Entwicklung des Schuldenstandes seit 2001	53
Entwicklung der Steuereinnahmen seit 2002	54
Entwicklung Verwaltungshaushalt/Personalausgaben/Personalbestand	54
<b>Gewerbe</b>	
Gewerbeanzeigen	54
Handwerk - Eintragungen, Löschungen	55
Handwerks- und handwerksähnliche Betriebe nach Gruppen	56
Gewerbe - Gründungen, Betriebsaufgabe, Aufgabegründe (IHK)	57
In der IHK gemeldete aktive Betriebe nach Gruppen	58
In der IHK und in der Handwerkskammer gemeldete aktive Betriebe	59
Wirtschaftsdaten zum Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	60
Wirtschaftsdaten zum Baugewerbe	61
Insolvenzverfahren Stadt und Landkreis Gotha	62
<b>Tourismus</b>	
Beherbergungsstätten	63
Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Bettenauslastung	63
Gästeführungen	64
Herkunft der Personen bei Gästeführungen	65
Hotels, Pensionen lt. Gastgeberverzeichnis	66
<b>Feuerwehr</b>	
Alarmer	67
Brände	67
Hilfeleistungen	67
Einsatzkräfte/Einsatzstunden	67

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>Ver- und Entsorgung</b>	
Fernwärme	68
Stromversorgung	69
Gasversorgung	69
Wasser/Abwasser	70
Kleinkläranlagen	70
<b>Kriminalität</b>	
Begriffe/Kennziffern	71
Straftaten	71
Kriminalitätshäufigkeitszahl, Aufklärungsquoten	71
<b>Bestattungen</b>	
Bestattungen seit 1980	72
<b>Preisindizes</b>	
Verbraucherpreisindizes für Hauptgruppen und Wohnungsmieten	73

Quellen: Agentur für Arbeit Gotha  
Bundesagentur für Arbeit  
Ämter der Stadtverwaltung Gotha  
Gothaer Unternehmen mit Kommunalen Beteiligung  
Handwerkskammer Erfurt  
Helios-Kliniken GmbH; Gotha  
Industrie- und Handelskammer Erfurt (IHK)  
Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Gotha  
Landratsamt Gotha  
Polizeidirektion Gotha  
Polizeiinspektion Gotha  
Regionale Verkehrsgemeinschaft Gotha GmbH  
Stiftung Schloss Friedenstern Gotha  
Thüringer Landesamt für Statistik (TLS)  
Zentrales Einwohnerregister Berlin

Illustration Titelblatt: N. Schmidt

Nicht alle vorhandenen Daten können für eine Veröffentlichung aufbereitet werden.  
Für weitergehende Informationen steht die Statistikstelle der Stadtverwaltung Gotha  
(☎ <03621> 222-343/246) zur Verfügung, soweit dem nicht Vorschriften zur  
Geheimhaltung statistischer Daten entgegenstehen.

Nachdruck oder Nachveröffentlichung nur mit Quellenangabe!

Herausgeber: Stadtverwaltung Gotha - Statistikstelle
--



## Erläuterungen

Soweit nicht besonders hervorgehoben, beziehen sich die Angaben auf die Stadt Gotha und das Berichtsjahr 2012.

Bei den Angaben ab 1994 sind die Stadtteile Boilstädt und Uelleben mit enthalten, andernfalls ist das zusätzlich vermerkt.

Die Angaben bis einschließlich 1993 beziehen sich auf den Gebietsstand vor dem 01.07.1994 - hier fehlen also Boilstädt und Uelleben.

Im Bericht werden zum Teil vorläufige Ergebnisse veröffentlicht, die auf Geschäftsstatistiken der Ämter der Stadtverwaltung bzw. auf eigenen Fortschreibungen der Statistikstelle beruhen. Anderenfalls sind die jeweiligen Quellen angegeben. Die Quellenangaben beziehen sich ausschließlich auf Daten, nicht auf Grafiken. Alle Grafiken wurden von der Statistikstelle erstellt.

### Symbole/Zeichen:

- Wert entspricht Null
- . keine Angaben möglich
- . . . Zahlenwerte lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- > = größer oder gleich

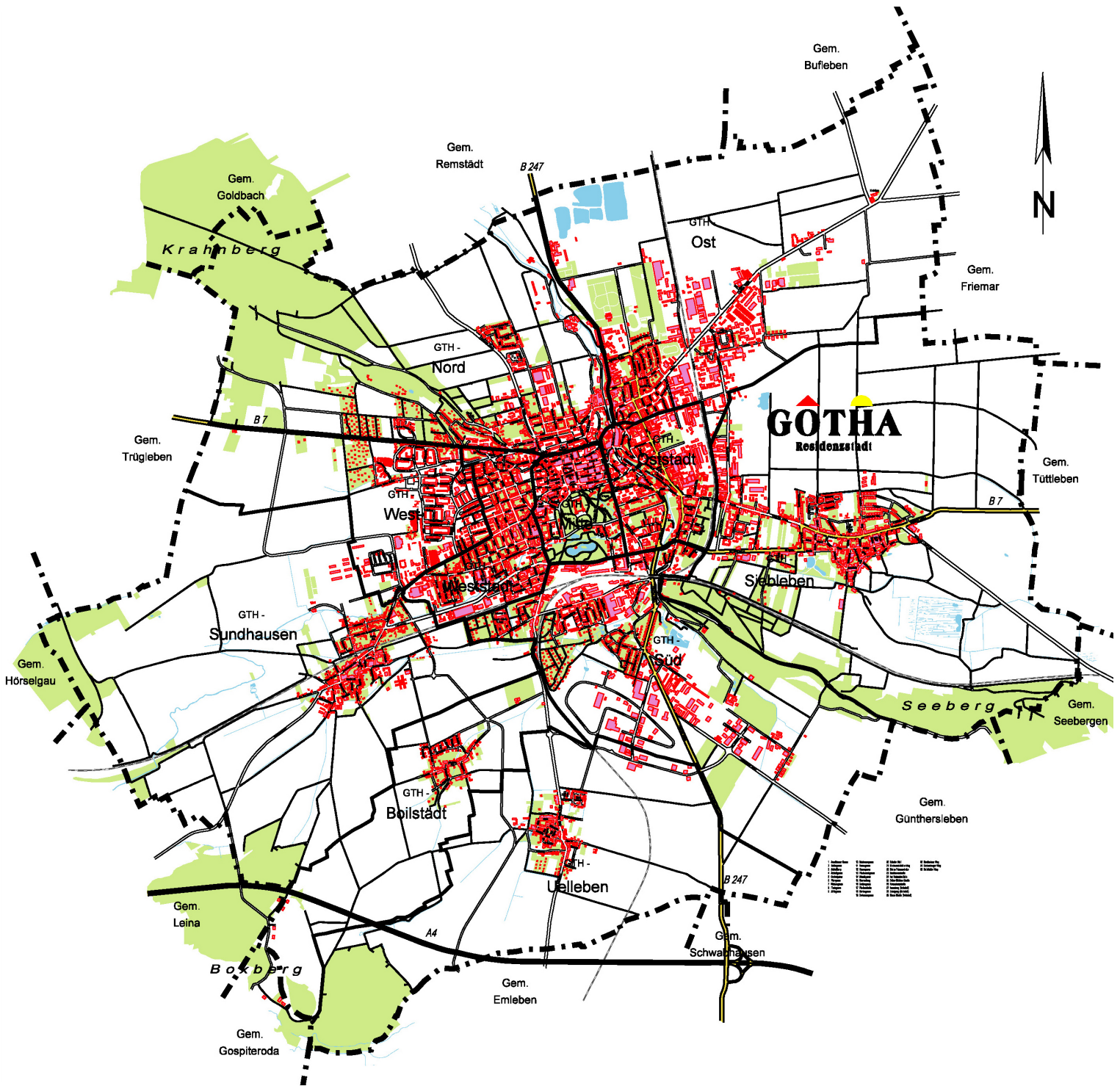
Wurde eine Summe vollständig aufgegliedert, wird dies durch das Wort „davon“ beschrieben.

Für eine nur teilweise Aufgliederung von Summen im Sinne einer Auswahl wird das Wort „darunter“ verwendet.

Bei Zeit- und Zahlenintervallen bedeutet das Wort „bis“ oder der Bindestrich „-“ immer einschließlich der/des dahinter stehenden Zeitangabe/Wertes. Andernfalls steht der Vermerk „bis unter“.

# Übersichtskarte Stadt Gotha

## Übersichtskarte mit Stadtteilen und angrenzenden Gemarkungen



## Allgemeines

<b>Geographische Lage:</b>	50 Grad 56 Min. 38 Sek. nördliche Breite	
	10 Grad 42 Min. 38 Sek. östliche Länge	
<b>Ortszeit:</b>	Die Gothaer Ortszeit bleibt um 17 Min. 9,49 Sek. gegen die Mitteleuropäische Zeit zurück.	
	Die Angaben gelten für die Mitte des Turmes der früheren Sternwarte in der Jägerstraße.	
<b>Mittlere Ortshöhe des bebauten Stadtgebietes:</b>		310 m üb. NN
<b>Höchster Punkt:</b>	Krahnberg	431 m üb. NN
<b>Niedrigster Punkt:</b>	Heutal a.d. Stadtgrenze	269 m üb. NN
<b>Markante Erhebungen:</b>	1. Trügler Höhe (Freundwarte)	395 m üb. NN
	2. Boxberg	359 m üb. NN
	3. Kleiner Seeberg	356 m üb. NN
	4. Schloßberg	331 m üb. NN
<b>Gewässer:</b>	Wiegwasser, Wilder Graben (Flutgraben/Ratsrinne), Rot, Leinakanal	
<b>Gebäudehöhen:</b>	Turm der Margarethenkirche	60 m
	Rathausturm	40 m
	Bürgerturm	ca. 35 m
<b>Meteorolog. Mittelwerte:</b>	Jahresmitteltemperatur	7,2°C
	Mittlere jährliche Niederschlagshöhe	560 mm
<b>Ausdehnung:</b>	Nord-Süd-Ausdehnung	11,0 km
	Ost-West-Ausdehnung	11,1 km

## Allgemeines

### Fläche nach Nutzungsarten (Stand: 31.12.2012)

Gesamtfläche:	6.952,4 ha
Gebäude- und Freifläche:	1.147,3 ha
Landwirtschaftsfläche:	4.174,7 ha
Abbauland/Betriebsfläche:	84,2 ha
Erholungsfläche:	175,4 ha
Verkehrsfläche	504,6 ha
Waldfläche:	624,8 ha
Wasserfläche:	68,9 ha
Sonstige Fläche:	172,5 ha

Anzahl der Flurstücke: 19.262

### Verkehrswege

Gesamtlänge des örtlichen Straßennetzes:	211,0 km
Bundesstraßen - B 7:	7,2 km
B 247:	6,3 km
Anbindung Autobahn A 4 Frankfurt/Main-Dresden Entfernung Anschlussstelle Gotha:	2,0 km

**Bahnhöfe:** Gotha Hbf, Gotha-Ost

**Flugplatzanbindung:** Flughafen Erfurt-Weimar; Entfernung 25 km  
Sonderlandeplatz Stadtrand  
(2T MTOW Startmasse)

**Partnerstädte:** Romilly sur Seine (Frankreich) seit 1960  
Salzgitter seit 1988  
Gastonia (USA) seit 1993  
Kielce (Polen) seit 1997  
Martin (Slowakische Republik) seit 1997  
Freundschaftliche Kontakte bestehen zu der Stadt Coburg

**Angrenzer:** Gotha ist als Große kreisangehörige Stadt das  
Verwaltungszentrum des Landkreises Gotha  
Angrenzende Landkreise sind:

im Norden	Unstrut-Hainich-Kreis/Landkreis Sömmerda
im Osten	Erfurt, Ilmkreis
im Süden	Landkreis Schmalkalden-Meiningen
im Westen	Wartburgkreis

Wahlen

## Wahlen

# Wahlen

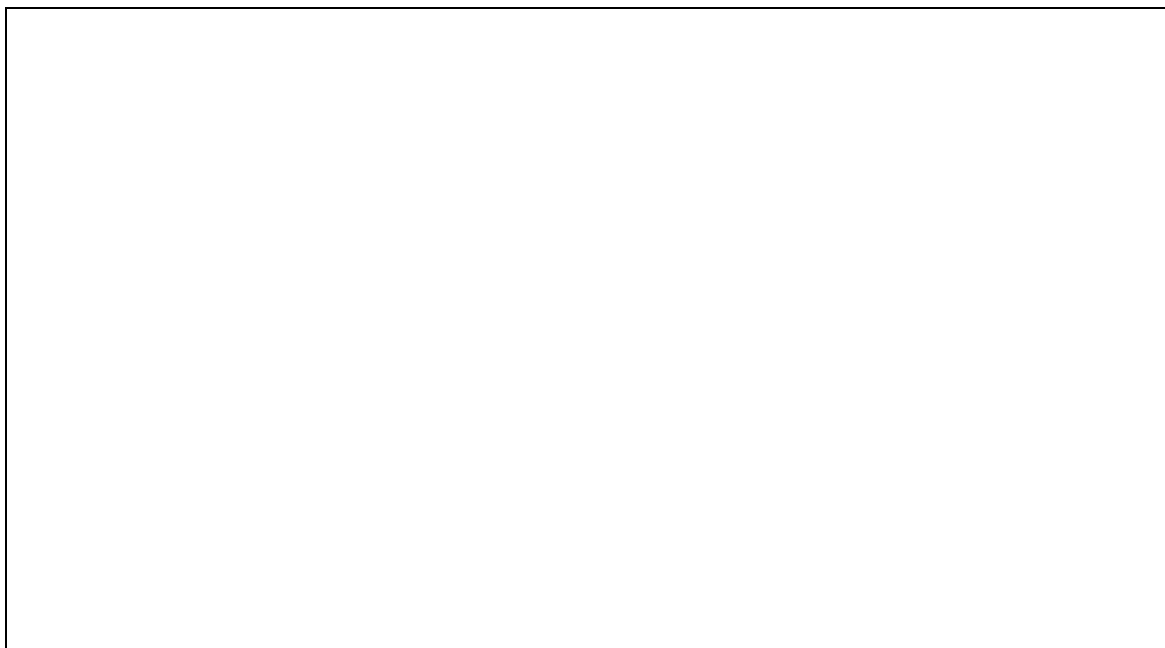
## Ergebnis der Bundestagswahl am 27. September 2009 in der Stadt Gotha

In der Stadt Gotha siegte die DIE LINKE mit 29,3 % vor der CDU mit 27,3 % und der SPD mit 22,9 % der Zweitstimmen. Bei den Erststimmen erreichte Frau Heß (SPD) 29,8 %, Frau Hirsch (DIE LINKE) 27,9 % und Herr Schipanski (CDU) 25,7 % der Erststimmen.

Das Ergebnis in der Stadt Gotha zeigt nachstehende Übersicht:

Wahlberechtigte	37.683
Wähler	22.843
Wahlbeteiligung	60,6 %

Erststimmen					Zweitstimmen			
ungültige Erststimmen		312			ungültige Zweitstimmen		279	
gültige Erststimmen		22.531			gültige Zweitstimmen		22.564	
von den gültigen Erststimmen entfielen auf:					von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf:			
Nr.	Name, Vorname	Partei	Stimmen	%	Nr.	Partei	Stimmen	%
1	Heß, Petra	SPD	6.716	29,8	1	SPD	5.164	22,9
2	Hirsch, Cornelia	DIE LINKE	6.283	27,9	2	DIE LINKE	6.608	29,3
3	Schipanski, Tankred	CDU	5.788	25,7	3	CDU	6.164	27,3
4	Kolbe, Anja	FDP	1.406	6,2	4	FDP	1.827	8,1
5	Göring-Eckardt, Katrin	GRÜNE	1.291	5,7	5	GRÜNE	1.259	5,6
6	Reiche, Sebastian	NPD	818	3,6	6	NPD	728	3,2
					7	REP	89	0,4
					8	MLPD	26	0,1
					9	ödp	82	0,4
					10	PIRATEN	617	2,7
11	Möller, Silke	Einzelbew.	82	0,4				
12	Beyer, Stephan	Einzelbew.	147	0,7				



# Wahlen

## Ergebnis der Landtagswahl am 30. August 2009 in der Stadt Gotha

Das Wahlergebnis in der Stadt Gotha unterscheidet sich nur geringfügig vom Ergebnis im zugehörigen Wahlkreis 15, jedoch gewann hier DIE LINKE mit 27,0% vor der SPD mit 26,6% und der CDU mit 25,7%. Evelin Groß, CDU, schnitt ebenfalls schlechter ab als im Wahlkreis insgesamt und erreichte mit 22,7% lediglich die dritthöchste Stimmenanzahl. Matthias Hey, SPD, konnte in der Stadt Gotha noch deutlicher gewinnen als im übrigen Wahlkreis und erreichte 42,9% der Stimmen. Auf Bernd Fundheller, DIE LINKE, entfielen 23,1% der Stimmen.

Wahlberechtigte	37.620
Wähler	19.604
Wahlbeteiligung	52,1 %

Wahlkreisstimmen					Landesstimmen					
ungültige Wahlkreisstimmen					336	ungültige Landesstimmen				297
gültige Wahlkreisstimmen					19.268	gültige Landesstimmen				19.307
von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf:					von den gültigen Landesstimmen entfielen auf:					
Nr.	Name, Vorname	Partei	Stimmen	%	Nr.	Partei	Stimmen	%		
1	Groß, Evelin	CDU	4.367	22,7	1	CDU	4.968	25,7		
2	Fundheller, Bernd	DIE LINKE	4.457	23,1	2	DIE LINKE	5.205	27,0		
3	Hey, Matthias	SPD	8.258	42,9	3	SPD	5.143	26,6		
					4	GRÜNE	1.131	5,9		
					5	REP	90	0,5		
6	Köhler-Hohlfeld, Torsten	FDP	1.176	6,1	6	FDP	1.201	6,2		
					7	Freie Wähler Thüringen	535	2,8		
8	Städler, Klaus	NPD	1.010	5,2	8	NPD	960	5,0		
					9	ödp	74	0,4		



# Wahlen

## Ergebnis der Europawahl am 07. Juni 2009 in der Stadt Gotha

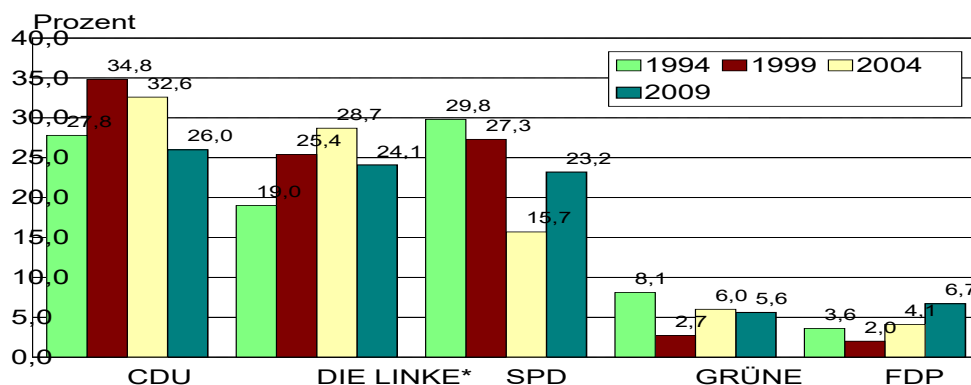
Das Ergebnis in der Stadt Gotha lag im Trend des Kreises und Freistaats. Jedoch schnitt die CDU wesentlich schlechter ab und die SPD konnte im Vergleich ein sehr gutes Ergebnis erreichen.

Wahlberechtigte	37.802
Wähler	17.945
Wahlbeteiligung	47,5 %

Stimmen	
ungültige Stimmen	495
gültige Stimmen	17.450
von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Nr.	Partei	Stimmen	%	Nr.	Partei	Stimmen	%
1	CDU	4.541	26,0	17	CM	17	0,1
2	DIE LINKE	4.212	24,1	18	50Plus	78	0,4
3	SPD	4.050	23,2	19	AUF	38	0,2
4	GRÜNE	969	5,6	20	BP	2	0,0
5	FDP	1.175	6,7	21	DVU	125	0,7
6	REP	331	1,9	22	DIE GRAUEN	49	0,3
7	FAMILIE	334	1,9	23	DIE VIOLETTEN	30	0,2
8	Die Tierschutzpartei	356	2,0	24	EDE	6	0,0
9	DIE FRAUEN	105	0,6	25	FBI	68	0,4
10	Volksabstimmung	118	0,7	26	VOLKSENTSCHEIDE	37	0,2
11	AUFBRUCH	39	0,2	27	FW FREIE WÄHLER	241	1,4
12	BüSo	10	0,1	28	Newropeans	9	0,1
13	PBC	33	0,2	29	PIRATEN	151	0,9
14	ödp	14	0,1	30	RRP	64	0,4
15	DKP	15	0,1	31	RENTNER	231	1,3
16	PSG	2	0,0				

Stimmenanteile bei den Europa  
1994, 1999, 2004 und 2009

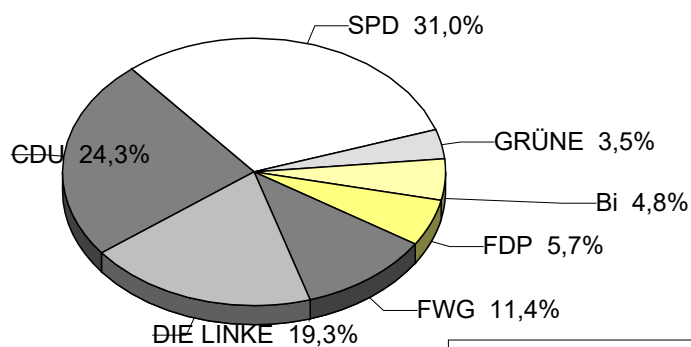


\*vor 2005 PDS

## Ergebnisse der Kommunalwahlen

vom 7. Juni 2009

### Wahlen für den Stadtrat Stadt Gotha

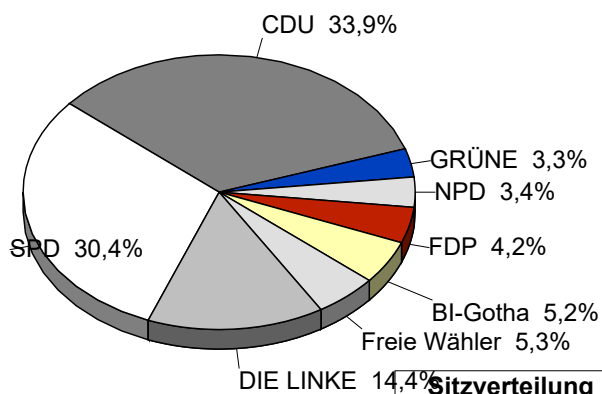


Wahlberechtigte: 37.801 Wähler: 17.967  
Wahlbeteiligung: 47,5%

#### Sitzverteilung der 36 Sitze:

CDU	9
DIE LINKE	7
SPD	11
FWG	4
Bi	2
FDP	2
GRÜNE	1

### Wahlen für den Kreistag Landkreis Gotha



Wahlberechtigte: 118.785 Wähler: 65.064  
Wahlbeteiligung: 54,8%

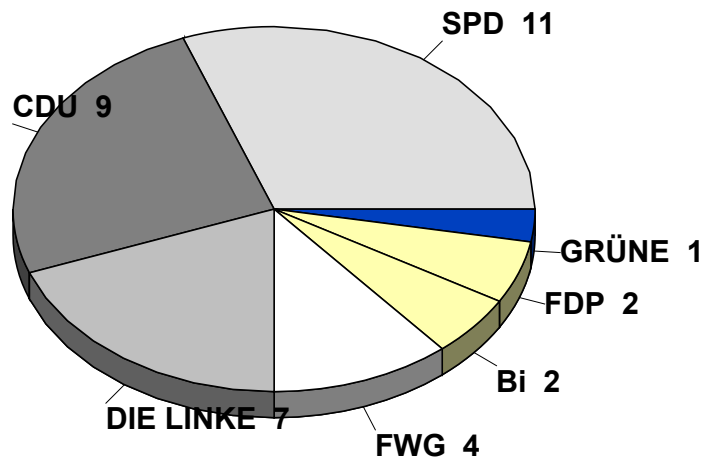
#### Sitzverteilung der 50 Sitze:

CDU	17
DIE LINKE	7
SPD	15
BI-Gotha	2
NPD	2
Freie Wähler	3
GRÜNE	2
FDP	2

### Stadt Gotha

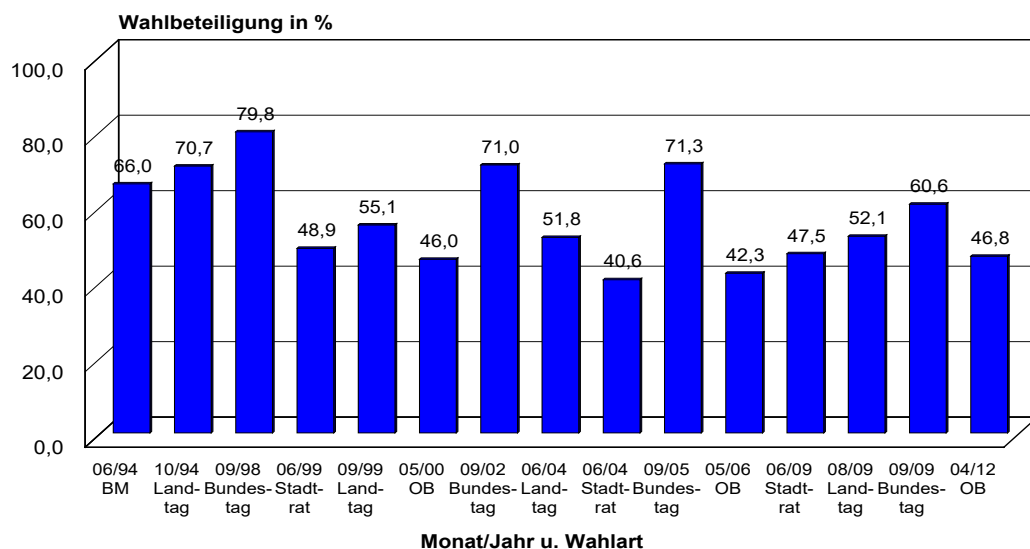
Sitzverteilung im Stadtrat nach der Stadt

36 Sitze



# Wahlen

## Entwicklung der Wahlbeteiligung seit 1994



BM - Bürgermeister, OB - Oberbürgermeister

## Wahlen in Gotha seit 1994

Ergebnisse ausgewählter Parteien

Stimmanteile in Prozent – Bundestags- und Landtagswahlen: Anteil der Zweitstimmen in %

Wahlart	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung in %	CDU	SPD	DIE LINKE	Grüne	FDP	
Stadtrat	12.06.1994	41.394	27.305	66,0	30,1	31,0	17,5	7,9	3,2
Europaparl.	12.06.1994	41.478	27.247	65,7	27,8	29,8	19,0	8,1	3,6
Bundestag	16.10.1994	41.323	29.294	70,9	34,7	35,5	18,4	6,2	3,3
Landtag	16.10.1994	41.302	29.218	70,7	35,9	35,3	17,4	5,8	2,5
Bundestag	27.09.1998	39.603	31.614	79,8	23,7	33,9	26,8	4,2	2,8
Stadtrat	13.06.1999	39.436	19.266	48,9	30,7	26,8	19,7	1,8	2,3
Europaparl.	13.06.1999	39.559	19.232	48,6	34,8	27,3	25,4	2,7	2,0
Landtag	12.09.1999	39.437	21.721	55,1	45,4	20,2	24,9	2,1	0,9
OB (Hauptwahl)	14.05.2000*	39.191	18.031	46,0	34,1	36,1	11,8	.	.
Bundestag	22.09.2002	38.838	27.566	71,0	25,1	42,8	17,9	4,7	5,5
Landtag	13.06.2004	38.322	19.317	50,4	38,2	14,6	30,0	4,7	3,7
Stadtrat	27.06.2004	38.358	15.583	40,6	30,9	17,3	24,7	4,5	4,4
Bundestag	18.09.2005	38.363	27.356	71,3	22,3	33,0	26,1	5,2	7,7
OB	07.05.2006*	38.184	16.167	42,3	16,3	64,0	8,8	.	3,2
Stadtrat	07.06.2009	37.801	17.967	47,5	24,3	31,0	19,3	3,5	5,7
Europaparl.	07.06.2009	37.802	17.945	47,5	26,0	23,2	24,1	5,6	6,7
Landtag	30.08.2009	37.620	19.604	52,1	25,7	26,6	27,0	5,9	6,2
Bundestag	27.09.2009	37.683	22.843	60,6	27,3	22,9	29,3	5,6	8,1
OB	22.04.2012*	36.953	17.303	46,8	9,6	76,5	7,2	.	.

DIE LINKE vor 2005 PDS

\* OB - Oberbürgermeister

### Begriffserläuterungen

#### **Wohnberechtigte Bevölkerung/ Wohnbevölkerung**

- hierzu zählen diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet eine Wohnung haben. Dabei spielt es keine Rolle, ob es eine Haupt- oder Nebenwohnung ist.

#### **Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung**

- hierzu zählen diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige bzw. die vorwiegend benutzte Wohnung haben.

#### **Natürliche Bevölkerungsbewegung**

- sie beinhaltet Geburten und Sterbefälle sowie Eheschließungen und Ehescheidungen.

#### **Räumliche Bevölkerungsbewegung**

- hier werden alle Personen gezählt, die bei einem Wohnsitzwechsel die Gemeindegrenzen überschreiten (Zu- und Wegzüge) bzw. die innerhalb der Gemeinde ihre Wohnung wechseln (Umzüge).

#### **Lebendgeborene**

- hier zählen alle Lebendgeborenen, deren Mütter ihren Hauptwohnsitz in Gotha haben.

#### **Sterbefälle**

- Verstorbene mit Hauptwohnsitz in Gotha.

Differenzen zwischen den Zahlenangaben auf Seite 14 bis 25 mit Bevölkerungsangaben kommen durch unterschiedliche Stichtage für die Bereitstellung der Daten zustande.

Bevölkerung
-------------

	<u>31.12.08</u>	<u>31.12.09</u>	<u>31.12.10</u>	<u>31.12.11</u>	<u>31.12.12</u>
<b>Wohnbevölkerung gesamt</b>	46.514	46.028	45.676	45.514	45.409
davon männlich	22.458	22.266	22.141	22.098	22.099
weiblich	24.056	23.762	23.535	23.416	23.310
darunter Ausländer	979	1.029	1.089	1.214	1.350
<b>Bevölkerung am Ort der Haupt- wohnung gesamt</b>	45.928*	45.736*	45.593*	45.564*	44.569
davon männlich	22.314*	22.266*	22.248*	22.275*	21.608
weiblich	23.614*	23.470*	23.345*	23.289*	22.961
darunter Ausländer	952	1.006	1.070	1.198	1.334
<b>Natürliche Bevölkerungsbewegung</b>					
Lebendgeborene gesamt	410*	382*	408*	387*	414
darunter Ausländer	7	10	6	11	13
Gestorbene gesamt	608*	626*	635*	636*	587
darunter Ausländer	1	2	3	1	5
Sterbefallüberschuss	198*	244*	227*	249*	173
Eheschließungen	177	194	178	164	183
Ehescheidungen	164	163	134	124	162
<b>Familienstand (Wohnbevölkerung)</b>					
Ledige	18.355	18.173	18.114	18.196	18.292
Verheiratete	19.789	19.516	19.240	19.010	18.719
Geschiedene	4.277	4.271	4.228	4.269	4.337
Verwitwete	4.075	4.047	4.072	4.016	4.037

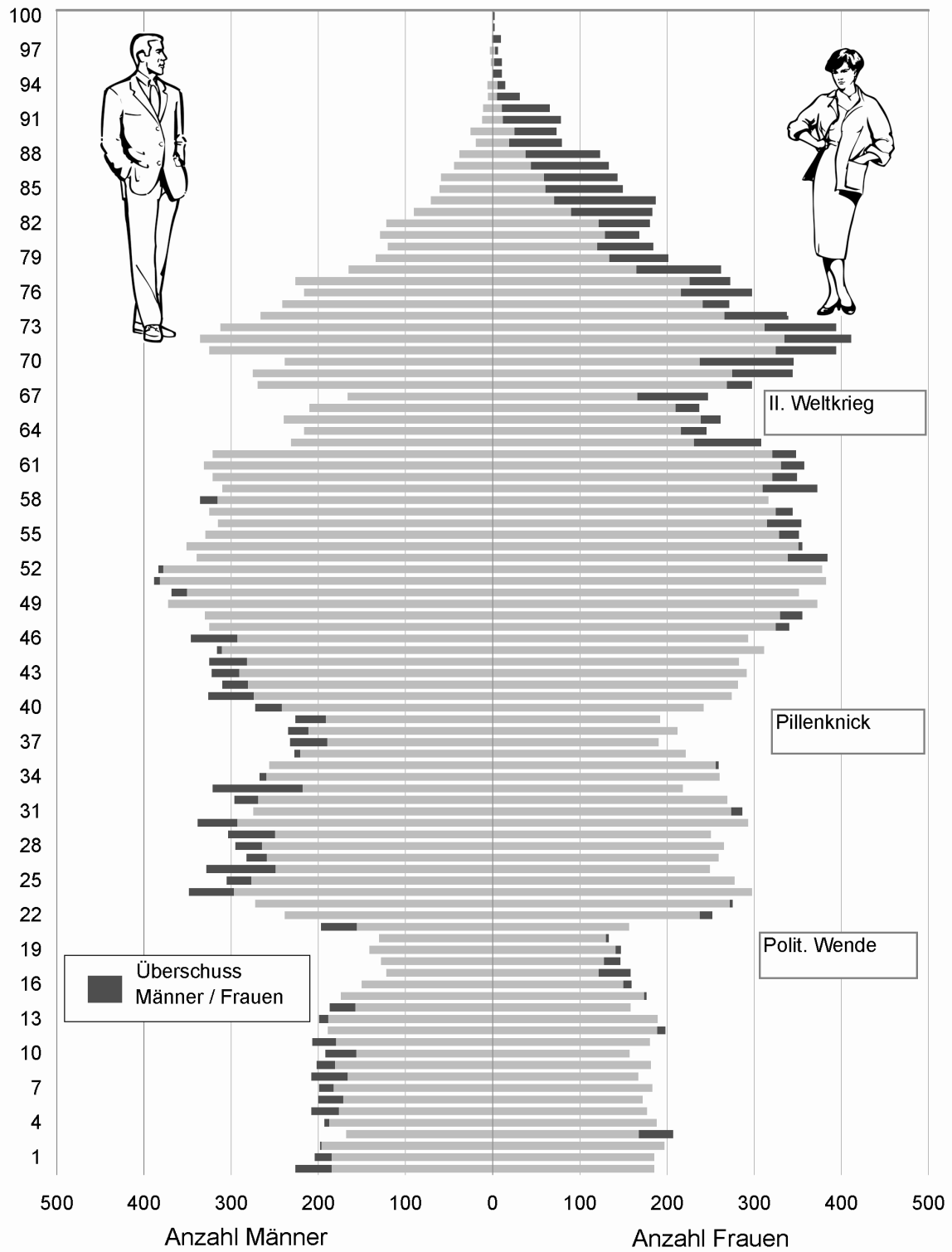
Vorläufige Angaben

\* Quelle: Thür. Landesamt f. Statistik

# Bevölkerungspyramide

Stadt Gotha am 31.12.2012  
Bevölkerung mit Hauptwohnung

Alter (Jahre)



Quelle: Melderegister

Bevölkerung
-------------

**Bevölkerung Stadt Gotha nach Geburtsjahren (Hauptwohnung) am 31.12.2012**

Geburtsjahr	Alter	männlich	weiblich	gesamt
1906	106	0	1	1
1907	105	1	0	1
1908	104	0	0	0
1909	103	0	0	0
1910	102	0	0	0
1911	101	1	1	2
1912	100	0	2	2
1913	99	0	2	2
1914	98	1	9	10
1915	97	3	6	9
1916	96	2	10	12
1917	95	0	10	10
1918	94	6	14	20
1919	93	5	31	36
1920	92	11	65	76
1921	91	12	78	90
1922	90	25	73	98
1923	89	19	79	98
1924	88	38	123	161
1925	87	44	133	177
1926	86	59	143	202
1927	85	61	149	210
1928	84	71	187	258
1929	83	90	183	273
1930	82	122	180	302
1931	81	129	168	297
1932	80	120	184	304
1933	79	134	201	335
1934	78	165	262	427
1935	77	226	272	498
1936	76	216	297	513
1937	75	241	271	512
1938	74	266	339	605
1939	73	312	394	706
1940	72	335	411	746
1941	71	325	394	719
1942	70	238	345	583
1943	69	275	344	619
1944	68	269	297	566
1945	67	166	247	413
1946	66	210	237	447
1947	65	239	261	500
1948	64	216	245	461
1949	63	231	308	539
1950	62	321	348	669
1951	61	331	357	688
1952	60	321	349	670
1953	59	310	372	682
1954	58	335	316	651
1955	57	325	344	669
1956	56	315	354	669
1957	55	329	351	680
1958	54	351	355	706
1959	53	339	384	723



Bevölkerung
-------------

**Bevölkerung Stadt Gotha nach Geburtsjahren (Hauptwohnung) am 31.12.2012**

Geburtsjahr	Alter	männlich	weiblich	gesamt
1960	52	383	378	761
1961	51	388	382	770
1962	50	368	351	719
1963	49	372	372	744
1964	48	330	355	685
1965	47	325	340	665
1966	46	346	293	639
1967	45	316	311	627
1968	44	325	282	607
1969	43	322	291	613
1970	42	310	281	591
1971	41	326	274	600
1972	40	272	242	514
1973	39	226	192	418
1974	38	234	212	446
1975	37	232	190	422
1976	36	227	221	448
1977	35	256	259	515
1978	34	267	260	527
1979	33	321	218	539
1980	32	296	269	565
1981	31	274	286	560
1982	30	338	293	631
1983	29	303	250	553
1984	28	295	265	560
1985	27	282	259	541
1986	26	328	249	577
1987	25	305	277	582
1988	24	348	297	645
1989	23	272	275	547
1990	22	238	252	490
1991	21	197	156	353
1992	20	130	133	263
1993	19	141	147	288
1994	18	128	146	274
1995	17	122	158	280
1996	16	150	159	309
1997	15	174	176	350
1998	14	187	158	345
1999	13	199	189	388
2000	12	189	198	387
2001	11	207	180	387
2002	10	192	157	349
2003	9	202	181	383
2004	8	208	167	375
2005	7	199	183	382
2006	6	200	172	372
2007	5	208	177	385
2008	4	193	188	381
2009	3	168	207	375
2010	2	198	197	395
2011	1	204	185	389
2012	0	226	185	411

## Bevölkerung

### Bevölkerungsentwicklung seit 1988

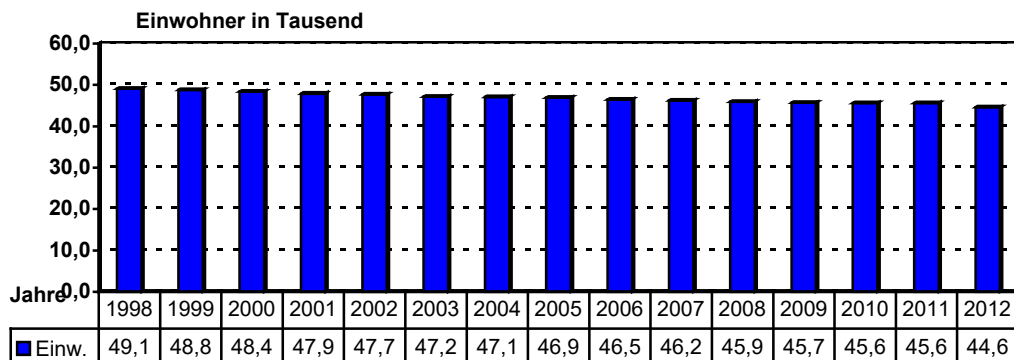
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Jahr	Bevölkerung	Lebend-geborene	Gestorbene	Saldo
1988	57.365	768	686	82
1989	56.715	694	743	-49
1990	54.525	562	710	-148
1991	53.372	390	711	-321
1992	53.010	295	684	-389
1993	52.265	290	694	-404
1994	52.383	292	650	-358
1995	51.505	311	645	-334
1996	50.530	337	590	-253
1997	49.753	352	612	-260
1998	49.055	374	662	-288
1999	48.814	392	604	-212
2000	48.376	418	614	-196
2001	47.922	426	614	-188
2002	47.695	379	523	-144
2003	47.158	395	587	-192
2004	47.142	403	537	-134
2005	46.896	405	580	-175
2006	46.497	384	576	-192
2007	46.247	378	576	-198
2008	45.928	410	608	-198
2009	45.736	382	626	-244
2010	45.593	408	635	-227
2011	45.564	387	636	-249
2012*	44.569	414	587	-173

\* - vorläufige Angaben; 1994 - Eingemeindung von Boilstädt und Uelleben

### Bevölkerungsentwicklung seit 1998

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung



jeweils am Jahresende

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

2012: vorläufige Angaben

## Bevölkerung

### Bevölkerungsentwicklung der Stadt Gotha

Deutsche und Ausländer – ausgewählte Jahre (Hauptwohnsitz)

Bevölkerung	1990	1992	2002	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Insgesamt	54.519	52.819	46.871	45.903	45.495	45.225	44.864	44.652	44.529	44.465	44.569
davon männlich	25.629	24.955	22.461	22.132	21.903	21.798	21.576	21.523	21.512	21.512	21.608
weiblich	28.890	27.864	24.410	23.771	23.592	23.427	23.288	23.129	23.017	22.953	22.961
dar. Ausländer	282	405	968	1.096	977	1.001	952	1.006	1.070	1.198	1.334
davon männlich	197	305	619	639	547	538	505	533	573	661	740
weiblich	85	100	349	457	430	463	447	473	497	537	594

### Bevölkerungsentwicklung der Stadt Gotha nach Altersgruppen

ausgewählte Jahre (Hauptwohnsitz)

Altersgruppen von...bis unter...	1990	1992	2002	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
0-3	1.939	1.196	1.183	1.163	1.137	1.120	1.137	1.156	1.171	1.160	1.195
3-5	1.406	1.348	702	772	739	760	744	749	740	767	756
5-6	689	670	341	381	390	357	390	365	374	363	385
6-15	6.222	6.253	3.351	2.784	2.808	2.926	3.024	3.141	3.209	3.305	3.368
15-18	1.712	1.692	1.774	1.638	1.392	1.107	872	804	822	864	939
18-45	21.195	20.436	17.163	16.073	15.686	15.381	14.988	14.571	14.159	13.890	13.669
45-60	11.223	10.970	9.523	9.926	10.146	10.322	10.500	10.569	10.542	10.455	10.390
60-65	2.782	2.822	3.872	3.143	2.819	2.689	2.463	2.417	2.658	2.870	3.027
65 u. älter	7.351	7.432	8.962	10.023	10.378	10.563	10.746	10.880	10.854	10.791	10.840

Vorläufige Angaben

Quelle: ZER/ Abt. Bürgerbüro/Standesamt

## Bevölkerungsentwicklung in den Stadtteilen

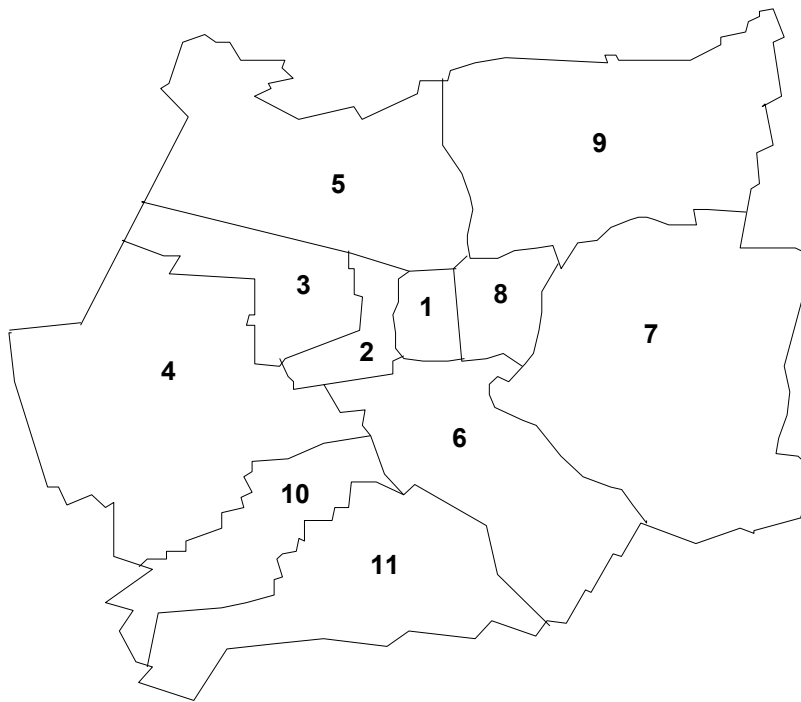
Bevölkerung mit Hauptwohnsitz ab 2005 (jeweils am Jahresende)

Stadtteile	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
<b>1 - Mitte</b>	4.519	4.627	4.730	4.708	4.717	4.733	4.736	4.764
<b>2 - Weststadt</b>	7.187	7.134	7.127	6.969	7.067	7.052	7.106	7.077
<b>3 - West</b>	9.646	9.456	9.271	9.173	8.998	8.993	8.973	9.034
<b>4 - Sundhausen</b>	1.537	1.492	1.498	1.488	1.461	1.435	1.394	1.417
<b>5 - Nord</b>	4.073	4.100	4.043	3.973	3.991	3.983	3.986	3.939
<b>6 - Süd</b>	4.221	4.240	4.186	4.258	4.159	4.160	4.135	4.170
<b>7 - Siebleben</b>	5.352	5.321	5.247	5.221	5.195	5.180	5.100	5.031
<b>8 - Oststadt</b>	3.891	3.913	3.936	3.926	3.944	3.939	3.971	4.028
<b>9 - Ost</b>	3.830	3.565	3.537	3.509	3.503	3.460	3.458	3.514
<b>10 - Boilstädt</b>	881	888	894	890	884	867	878	849
<b>11 - Uelleben</b>	766	759	756	749	733	727	728	746
<b>Stadt Gotha</b>	46.896*	46.497*	46.247*	45.928*	45.736*	45.593*	45.564*	44.569

Vorläufige Angaben aus dem Melderegister, \* - Angaben des Thüringer Landesamtes für Statistik  
Die Summierung der Stadtteilzahlen führt nur bei 2012 zur Gesamtzahl Stadt Gotha,  
weil die Zahlen ansonsten aus unterschiedlichen Quellen stammen.

# Bevölkerung

## Bevölkerung nach Stadtteilen

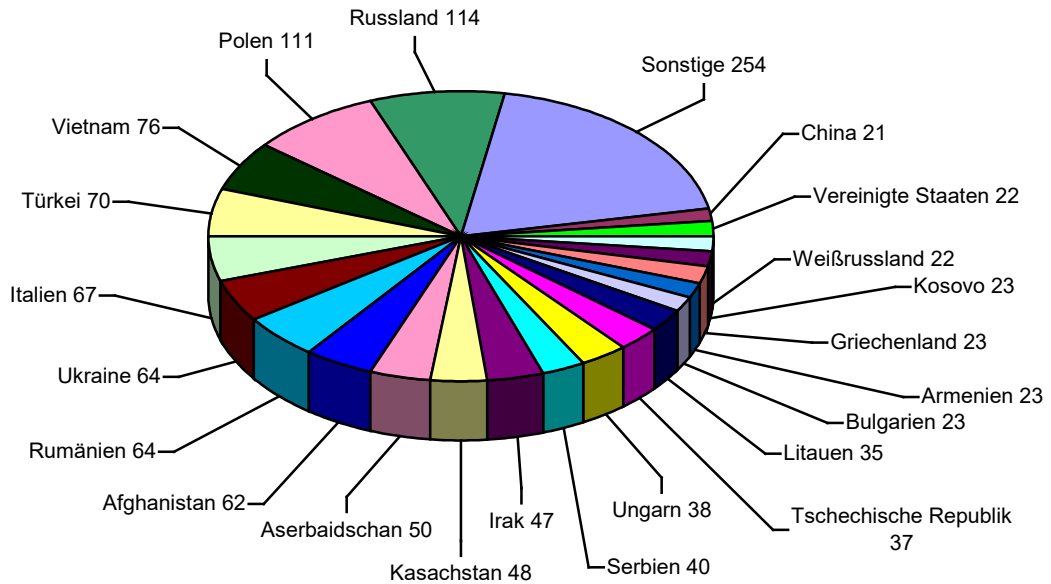


Stadtteil	Bevölkerung Hauptwohnsitz			Ausländer		
	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich
<b>1 - Stadtmitte</b>	4.764	2.323	2.441	234	138	96
<b>2 - Weststadt</b>	7.077	3.485	3.592	157	86	71
<b>3 - West</b>	9.034	4.172	4.862	490	263	227
<b>4 - Sundhausen</b>	1.417	718	699	13	6	7
<b>5 - Nord</b>	3.939	1.964	1.975	107	59	48
<b>6 - Süd</b>	4.170	1.938	2.232	64	31	33
<b>7 - Siebleben</b>	5.031	2.457	2.574	82	49	33
<b>8 - Oststadt</b>	4.028	1.993	2.035	125	75	50
<b>9 - Ost</b>	3.514	1.761	1.753	55	29	26
<b>10 - Boilstädt</b>	849	428	421	-	-	-
<b>11 - Uelleben</b>	746	369	377	7	4	3
<b>Stadt Gotha</b>	44.569	21.608	22.961	1.334	740	594

## Bevölkerung

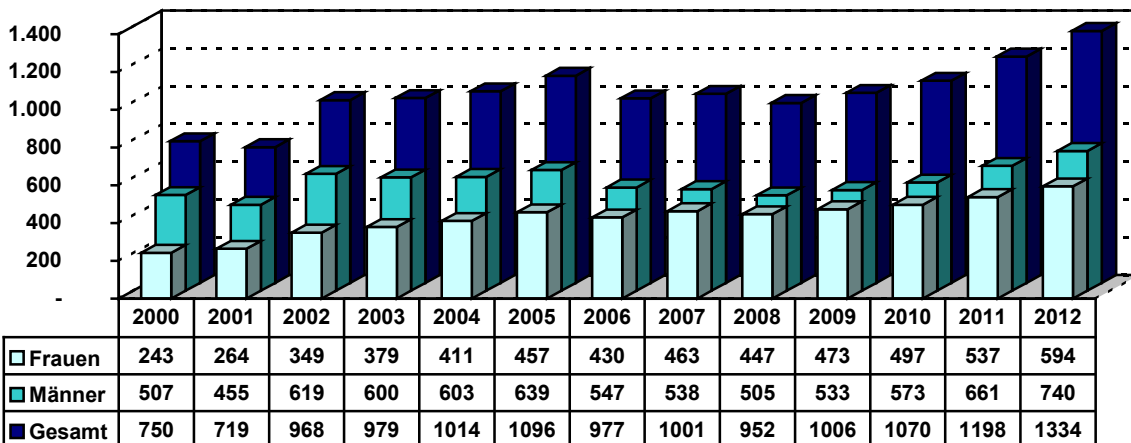
### Stadt Gotha – Ausländer nach Nationalitäten am 31.12.2012 (mit Hauptwohnsitz)

Gesamt: 1.334  
Anteil: 2,99 %



Sonstige: alle Nationalitäten mit Anzahl <20

### Entwicklung der ausländischen Bevölkerung seit 2000 (mit Hauptwohnsitz – jeweils am Jahresende)



vorläufige Angaben  
aus der Abt. Bürgerbüro

### Räumliche Bevölkerungsbewegung ab 1995

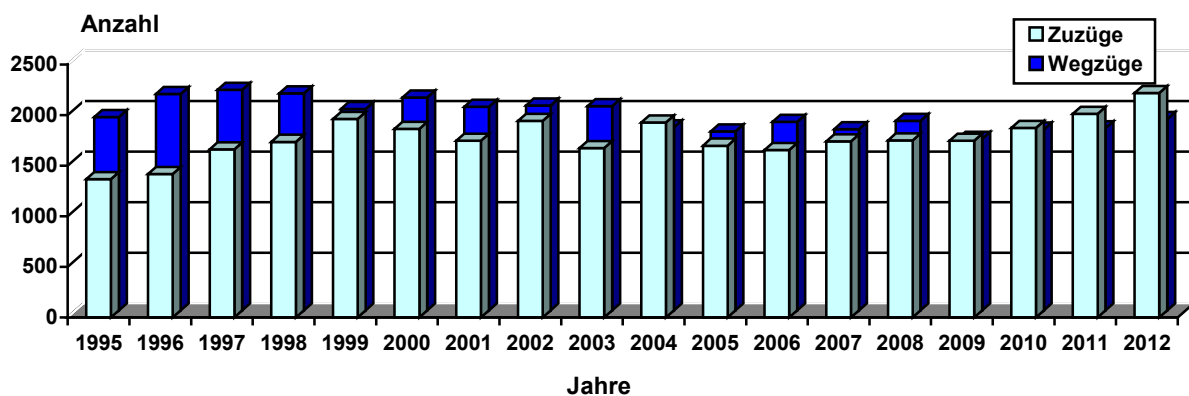
Zuzüge, Wegzüge und Umzüge (Hauptwohnung)

Jahr	Zuzüge	Wegzüge	Saldo	Umzüge
1995	1.368	1.912	-544	4.753
1996	1.417	2.139	-722	6.122
1997	1.663	2.180	-517	6.399
1998	1.736	2.146	-410	6.078
1999	1.961	1.990	-29	5.645
2000	1.863	2.105	-242	5.035
2001	1.747	2.013	-266	4.779
2002	1.942	2.025	-83	4.651
2003	1.675	2.018	-343	4.626
2004	1.928	1.809	119	4.276
2005	1.698	1.769	-71	4.085
2006	1.656	1.865	-209	3.585
2007	1.740	1.792	-52	3.562
2008	1.749	1.873	-124	3.397
2009	1.747	1.696	51	3.443
2010	1.873	1.788	85	3.676
2011	2.018	1.793	225	3.342
2012	2.220	1.891	329	3.405

2012: vorläufige Angaben

### Entwicklung der Zuzüge und Wegzüge (Hauptwohnung)

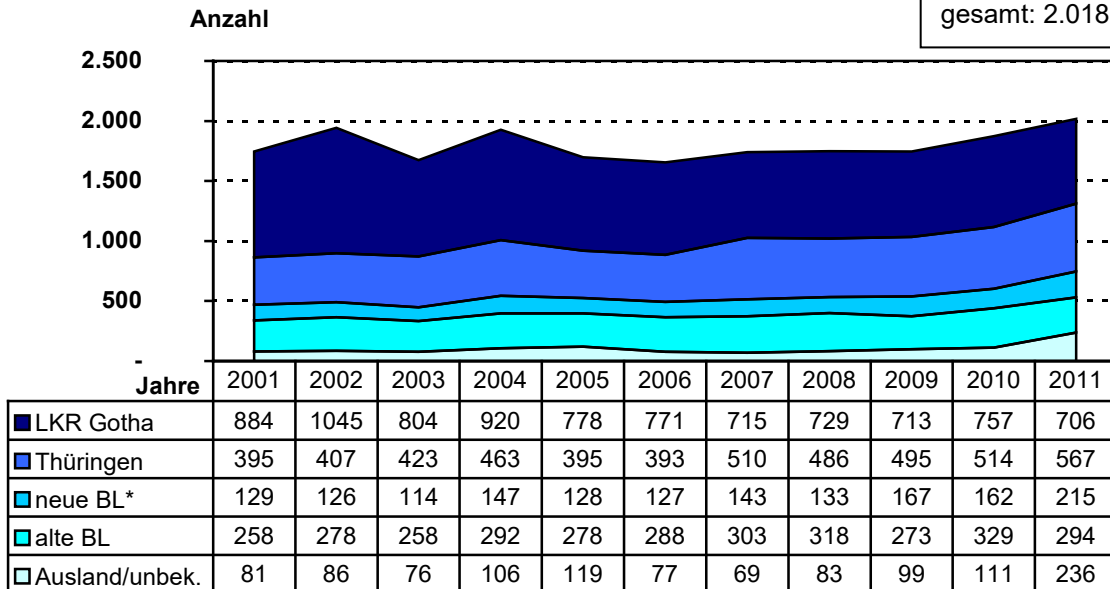
ab 1995



2012: vorläufige Angaben

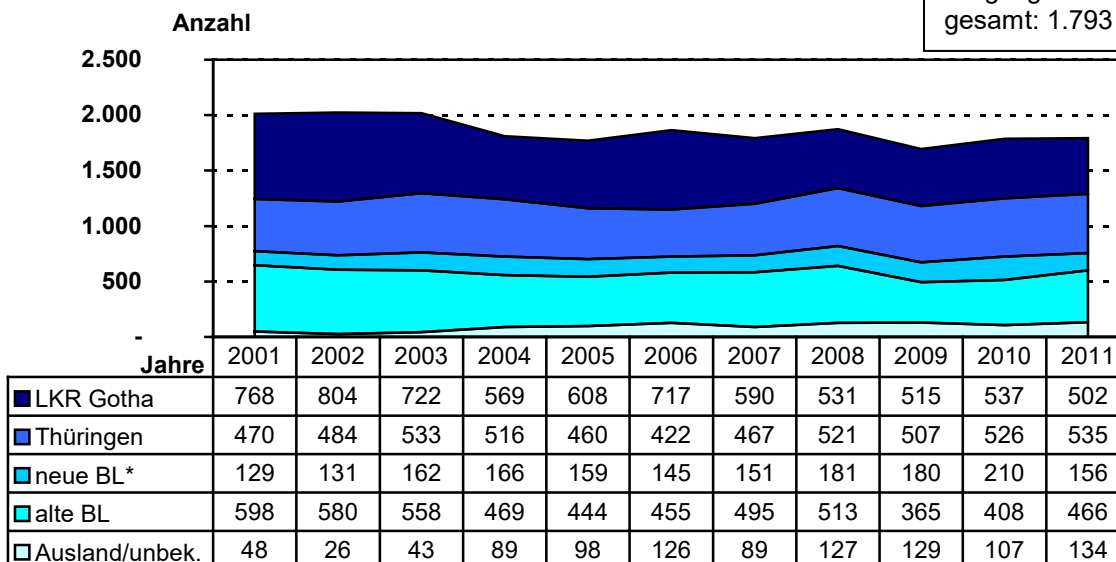
### Zuzüge 2001 bis 2011 nach Herkunftsgebieten Stadt Gotha

Zuzüge 2011  
gesamt: 2.018



### Wegzüge von 2001 bis 2011 nach Zielgebieten Stadt Gotha

Wegzüge 2011  
gesamt: 1.793



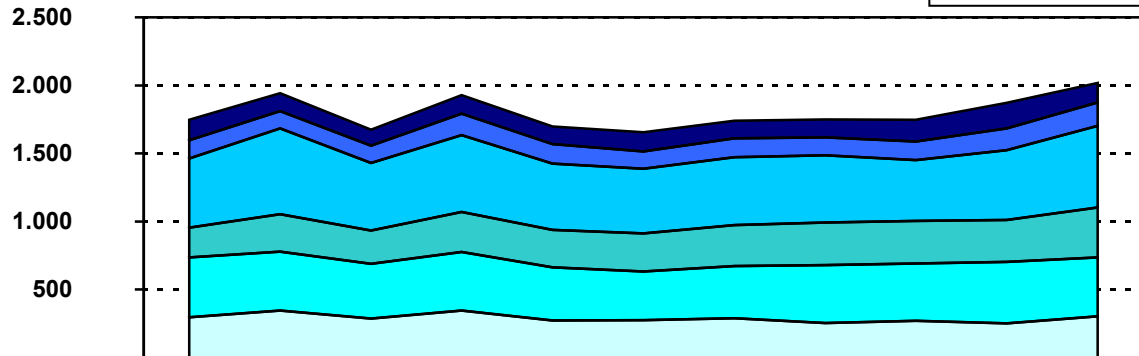
Quelle: TLS  
BL-Bundesländer; LKR-Landkreis; \*-einschließlich Berlin



# Bevölkerung

## Zuzüge von 2001 bis 2011 nach Altersgruppen Stadt Gotha

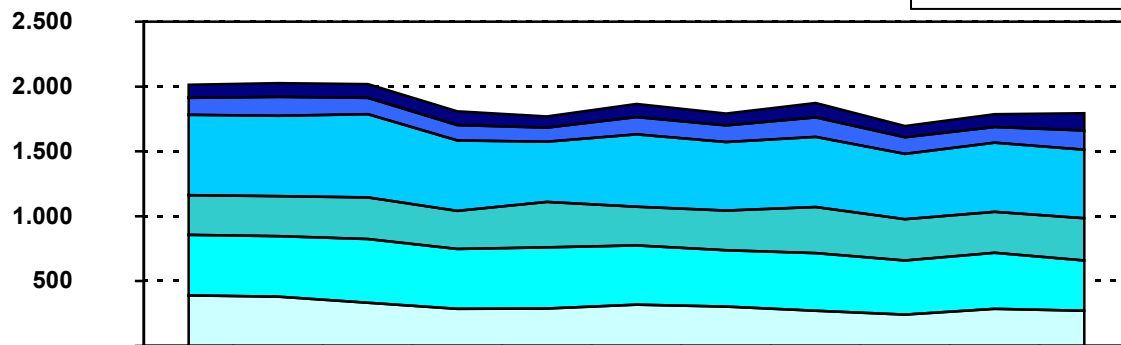
Zuzüge 2011  
gesamt: 2.018



	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
■ 65 u.mehr	151	130	118	136	130	142	128	130	159	188	143
■ 50 bis 65	134	127	128	157	142	126	140	133	138	162	172
■ 30 bis 50	508	631	496	564	488	476	498	493	446	512	600
■ 25 bis 30	218	276	244	294	274	279	302	313	313	308	367
■ 18 bis 25	439	433	403	432	392	357	383	426	420	452	432
■ unter 18	297	345	286	345	272	276	289	254	271	251	304

## Wegzüge von 2001 bis 2011 nach Altersgruppen Stadt Gotha

Wegzüge 2011  
gesamt: 1.793



	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
■ 65 u.mehr	100	106	106	106	87	100	91	110	88	100	131
■ 50 bis 65	130	145	126	118	108	133	128	151	128	120	149
■ 30 bis 50	620	618	641	543	464	559	529	540	503	534	529
■ 25 bis 30	306	309	320	294	349	297	307	356	319	315	325
■ 18 bis 25	468	467	491	462	472	457	433	445	416	432	387
■ unter 18	389	380	334	286	289	319	304	271	242	287	272

Quelle: TLS

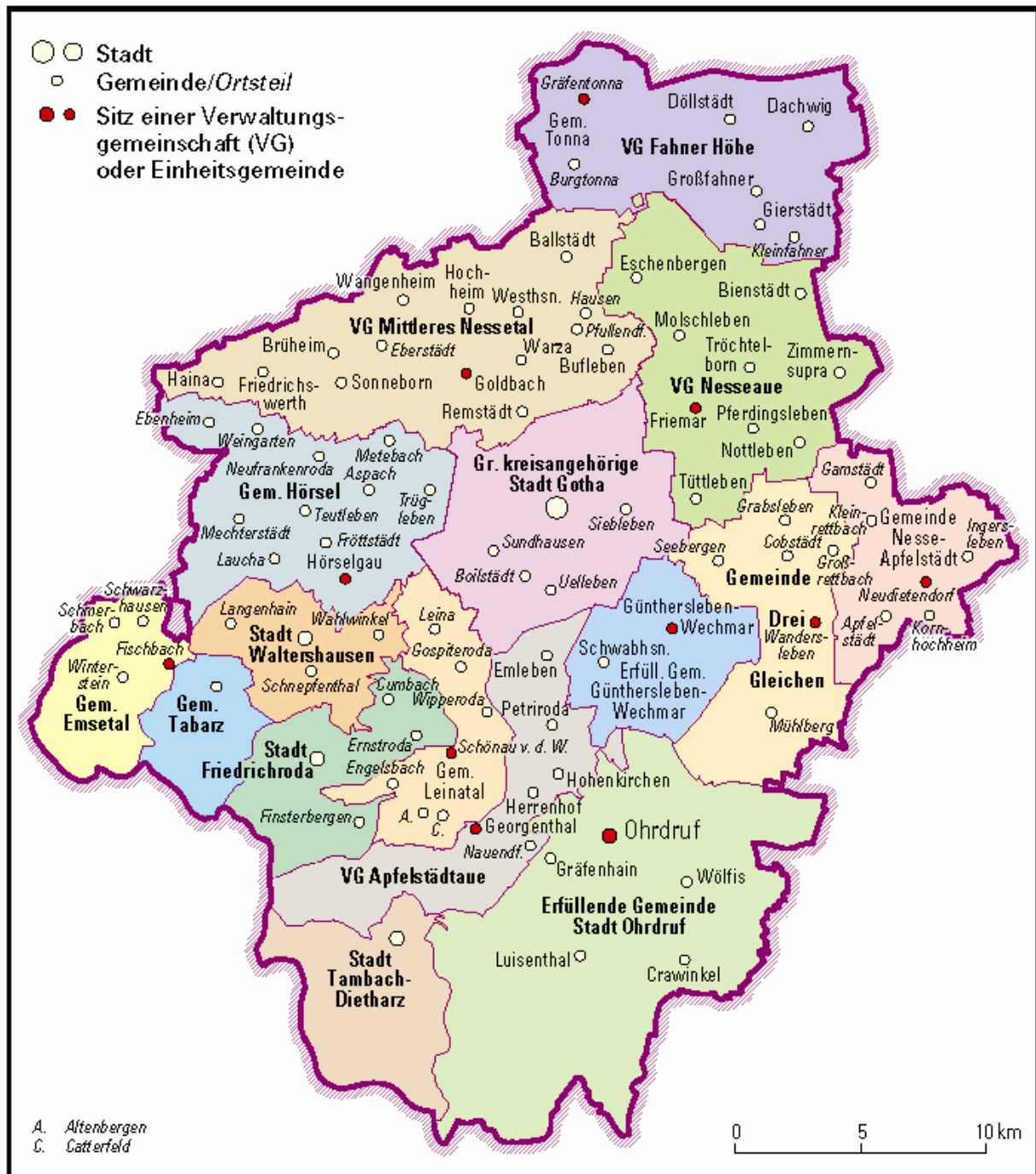
Bevölkerung
-------------

### Häufigkeit der vergebenen Vornamen geborener Kinder 2006 bis 2012

Jahr	Mädchen		Jungen	
<b>2006</b>	Sophie	13	Paul	16
	Marie	12	Elias	14
	Hannah*	7	Lukas*	13
	Lena	7		
<b>2007</b>	Sophie	11	Paul	13
	Johanna	9	Leon	10
	Lena	9	Julian	9
	Leonie	9	Luca	9
	Marie	9		
	Charlotte	8		
<b>2008</b>	Sophie	15	Luca	13
	Marie	13	Tim	11
	Hannah*	7	Elias	10
	Lara	7	Pascal	10
	Leonie	7		
<b>2009</b>	Sophie	29	Paul	17
	Marie	14	Luca	12
	Emma	7	Elias	10
<b>2010</b>	Sophie	22	Paul	13
	Mia	13	Jonas	10
	Lilly*	12	Luca	9
			Max	9
<b>2011</b>	Sophie	13	Paul	15
	Marie	9	Alexander	10
	Nele	9	Ben	10
	Lilly*	8	Elias	8
	Hannah*	8	Tom	8
<b>2012</b>	Marie	11	Paul	10
	Mia	11	Emil	9
	Sophie	11	Leon	9
	Anna	10	Ben	8
	Emilia	8	Max	8
	Emily	8	Lukas*	8

Namen aller vom Standesamt Gotha beurkundeten Geburten  
 \* verschiedene Schreibweisen

# Verwaltungsgemeinschaften (VG) und Gemeinden des Landkreises Gotha



## Bevölkerung

### Bevölkerung des Landkreises Gotha und Gemeinden (Hauptwohnung) am 30.06.2012

Gemeinde- nummer	Kreis Gemeinde / Stadt	Bevölkerung			Fläche in Hektar
		insgesamt	männlich	weiblich	
<b>160 67</b>	<b>Landkreis Gotha</b>	<b>137.064</b>	<b>67.924</b>	<b>69.140</b>	<b>93.561</b>
160 67 003	Ballstädt	678	333	345	1.186
160 67 004	Bienstädt	706	387	319	817
160 67 005	Brüheim	503	252	251	745
160 67 006	Bußleben	1.032	509	523	1.317
160 67 008	Crawinkel	1.499	766	733	2.528
160 67 009	Dachwig	1.576	796	780	1.265
160 67 011	Döllstädt	1.133	543	590	1.338
160 67 013	Emleben	744	357	387	1.098
160 67 016	Eschenbergen	749	385	364	1.266
160 67 019	Friedrichroda, Stadt	7.475	3.581	3.894	3.690
160 67 021	Friedrichswerth	530	285	245	490
160 67 022	Friemar	1.090	570	520	937
160 67 025	Georgenthal/Thür. Wald	2.539	1.266	1.273	2.880
160 67 026	Gierstädt	839	418	421	1.063
160 67 027	Goldbach	1.653	826	827	1.215
<b>160 67 029</b>	<b>Gotha, Stadt</b>	<b>45.568</b>	<b>22.279</b>	<b>23.289</b>	<b>6.952</b>
160 67 032	Gräfenhain	1.345	685	660	1.939
160 67 033	Großfahner	826	414	412	1.141
160 67 035	Haina	488	242	246	673
160 67 036	Herrenhof	773	389	384	440
160 67 037	Hochheim	455	234	221	768
160 67 039	Hohenkirchen	725	366	359	680
160 67 044	Luisenthal	1.296	652	644	3.059
160 67 047	Molschleben	1.080	551	529	1.524
160 67 052	Nottleben	441	220	221	850
160 67 053	Ohrdruf, Stadt	5.668	2.761	2.907	3.975
160 67 054	Petritroda	340	164	176	315
160 67 055	Pferdingsleben	396	199	197	661
160 67 056	Remstädt	955	486	469	648
160 67 059	Schwabhausen	730	368	362	937
160 67 063	Sonneborn	1.231	605	626	1.648
160 67 064	Tabarz/Thür. Wald	4.030	1.971	2.059	2.114
160 67 065	Tambach-Dietharz, Stadt*	4.196	2.106	2.090	4.154
160 67 067	Tonna	2.788	1.534	1.254	3.045
160 67 068	Tröchtelborn	303	153	150	568
160 67 071	Tüttleben	762	371	391	726
160 67 072	Waltershausen, Stadt	10.588	5.201	5.387	3.079
160 67 074	Wangenheim	678	333	345	999
160 67 075	Warza	703	339	364	649
160 67 078	Westhausen	549	283	266	468
160 67 081	Wölfis	1.475	739	736	2.936

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik \* - gemeinschaftsfreie Gemeinden

## Bevölkerung

### Bevölkerung des Landkreises Gotha und Gemeinden (Hauptwohnung) am 30.06.2012

Gemeinde- nummer	Kreis Gemeinde / Stadt	Bevölkerung			Fläche in Hektar
		insgesamt	männlich	weiblich	
160 67 082	Zimmernsupra	360	179	181	741
160 67 083	Leinatal	3.663	1.866	1.797	3.597
160 67 084	Emsetal	2.803	1.409	1.394	2.987
160 67 085	Günthersleben-Wechmar	2.999	1.474	1.525	2.680
160 67 086	Drei Gleichen	5.172	2.594	2.578	5.782
160 67 087	Nesse-Apfelstädt	6.040	3.021	3.019	3.947
160 67 088	Hörsel	4.892	2.462	2.430	7.046

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik \* - gemeinschaftsfreie Gemeinden

#### **Große kreisangehörige Stadt Gotha**

mit den OT Boilstädt, Siebleben, Sundhausen, Uelleben

#### **Stadt Friedrichroda**

mit den OT Ernstroda, Finsterbergen

#### **Stadt Waltershausen**

mit den OT Langenhain, Schnepfenthal, Wahlwinkel

#### **Gemeinde Drei Gleichen Sitz:** Wandersleben

mit den OT Cobstädt, Grabsleben, Großretzbach, Mühlberg, Seebergen, Wandersleben

#### **Gemeinde Emsetal Sitz:** Fischbach

mit den OT Fischbach, Schmerbach, Schwarzhausen, Winterstein

#### **Gemeinde Hörsel Sitz:** Hörselgau

mit den OT Aspach, Ebenheim, Fröttstädt, Hörselgau, Laucha, Mechterstädt, Metebach, Teutleben, Trügleben, Weingarten

#### **Gemeinde Leinatal Sitz:** Schönau vor dem Walde

mit den OT Altenbergen, Catterfeld, Engelsbach, Gospiteroda, Leina, Schönau vor dem Walde, Wipperoda

#### **Gemeinde Nesse-Apfelstädt Sitz:** Neudietendorf

mit Apfelstädt, Gamstädt, Ingersleben, Neudietendorf

#### **Erfüllende Gemeinde Günthersleben-Wechmar Sitz:** Günthersleben

mit OT Günthersleben, Schwabhausen, OT Wechmar

#### **Erfüllende Gemeinde Stadt Ohrdruf Sitz:** Ohrdruf

mit Crawinkel, Gräfenhain, Luisenthal, Ohrdruf, Wölfis

#### **VG Apfelstädttaue Sitz:** Georgenthal

mit Emleben, Georgenthal, OT Nauendorf, Herrenhof, Hohenkirchen, Petriroda

#### **VG Fahner Höhe Sitz:** Tonna

mit Dachwig, Döllstädt, Gierstädt/Kleinfahner, Großfahner, Tonna

#### **VG Mittleres Nesselal Sitz:** Warza

mit Ballstädt, Brüheim, Bufleben, Friedrichswerth, Goldbach, Haina, Hochheim, Remstädt, Sonneborn, OT Eberstädt, Wangenheim, Warza, Westhausen

#### **VG Nesseaue Sitz:** Friemar

mit Bienstädt, Eschenbergen, Friemar, Molschleben, Nottleben, Pferdingsleben, Tröchtelborn, Tütteleben, Zimmernsupra

### Begriffserläuterungen

**Arbeitsuchende** sind Personen, die eine Beschäftigung als Arbeitnehmer suchen. Dies gilt auch wenn sie bereits eine Beschäftigung oder eine selbständige Tätigkeit ausüben.

**Arbeitslose** sind Arbeitsuchende bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die beschäftigungslos sind, eine versicherungspflichtige Beschäftigung (mindestens 15 Stunden wöchentlich) suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit zur Verfügung stehen. Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik (z. B. Weiterbildungsmaßnahmen, Maßnahmen der Eignungsfeststellung, Trainingsmaßnahmen, Maßnahmen der Berufsfindung oder Arbeitserprobung im Sinne des Rechts der beruflichen Rehabilitation) gelten als nichtarbeitslos.

Als **Langzeitarbeitslose** gelten alle Personen, die am jeweiligen Stichtag der Zählung ein Jahr und länger arbeitslos sind.

Als **offene Stellen** gelten den Agenturen für Arbeit zur Besetzung gemeldete Arbeitsplätze mit einer vorgesehenen Beschäftigungsdauer von mehr als 7 Kalendertagen.

**Schwerbehinderte** im Sinne des Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) sind Personen mit einem Grad der Behinderung von wenigstens 50.

Als **Ausländer** gelten nichtdeutsche Arbeitnehmer, Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit, die eine Arbeitnehmertätigkeit im Bundesgebiet ausüben dürfen. Heimatlose Ausländer werden statistisch wie Deutsche behandelt.

Die **Arbeitslosenquote** gibt den prozentualen Anteil der Arbeitslosen an;

- an allen zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen, Selbständige und mithelfende Familienangehörige; Arbeitslosenquote 1) bzw.
- an den abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte und Arbeitslose; Arbeitslosenquote 2) an.

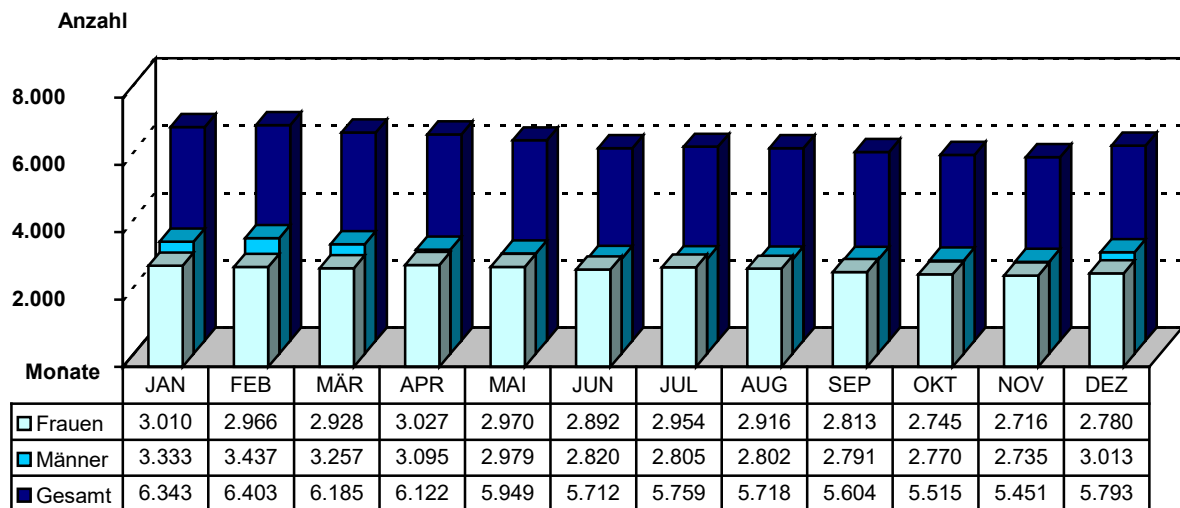
<u>Bestand jeweils Ende Dezember</u>		<u>Personen</u>				
		<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>
<b>Arbeitsuchende</b>		13.847	14.131	11.961	10.277	10.385
davon	Männer	7.120	7.484	6.195	5.182	5.318
	Frauen	6.727	6.647	5.766	5.095	5.067
<b>Arbeitslose</b>		6.382	7.442	5.765	5.532	5.793
davon	Männer	3.171	3.920	3.046	2.789	3.013
	Frauen	3.211	3.522	2.719	2.743	2.780
dar.	teilzeitarbeitsuchende Arbeitslose	584	568	495	565	630
dar.	Ausländer	198	185	169	189	207
	davon Männer	110	109	107	104	113
	Frauen	88	76	62	85	94
dar.	Jugendliche unter 20 Jahre	99	69	58	54	65
	Jugendliche 20 bis 25 Jahre	600	518	389	346	417
dar.	Schwerbehinderte	465	579	587	676	671
	davon Männer	253	312	340	368	387
	Frauen	212	267	247	308	284
dar.	Arbeitslose Ältere	1.013	1.474	1.386	1.449	1.565
	davon Männer (ü. 55 Jahre)	502	762	746	769	847
	Frauen (ü. 55 Jahre)	511	712	640	680	718
<b>Arbeitslosenquoten in %</b>						
Arbeitslosenquote 1		8,5	9,8	7,7	7,5	7,9
Arbeitslosenquote 2		9,3	10,9	8,6	8,3	8,7
<b>Offene Stellen*</b>		394	340	655	878	555
dar. für Teilzeitarbeit		108	111	149	165	112

\* Bei den Stellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten u. ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

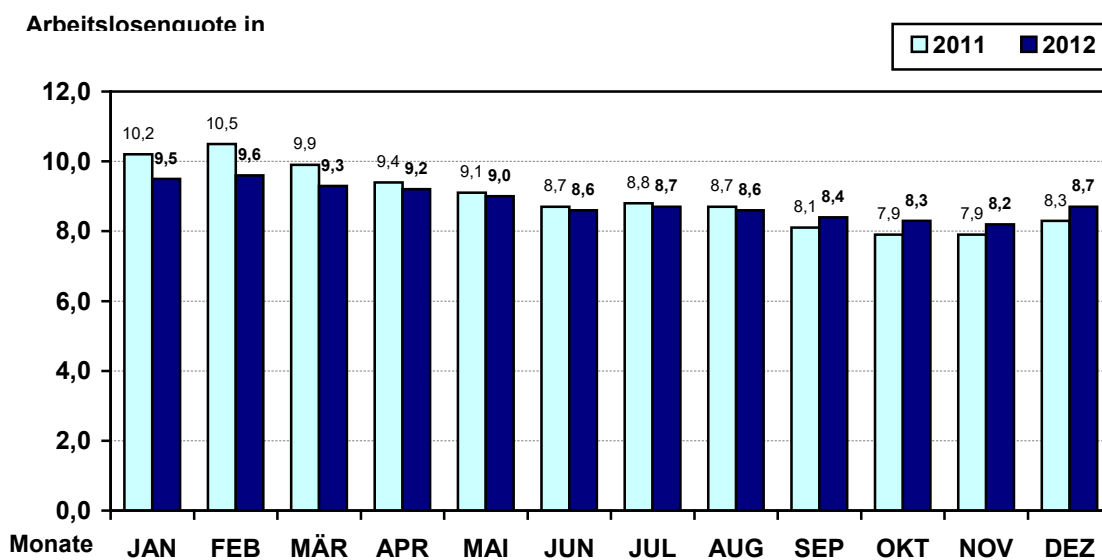
### Vergleich arbeitslose Frauen und Männer Landkreis Gotha

Januar bis Dezember 2012



### Entwicklung der Arbeitslosenquote

Vergleich 2011/2012 nach Monaten



Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Arbeitslosenquote: Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen



**Arbeitslose (Anzahl)**

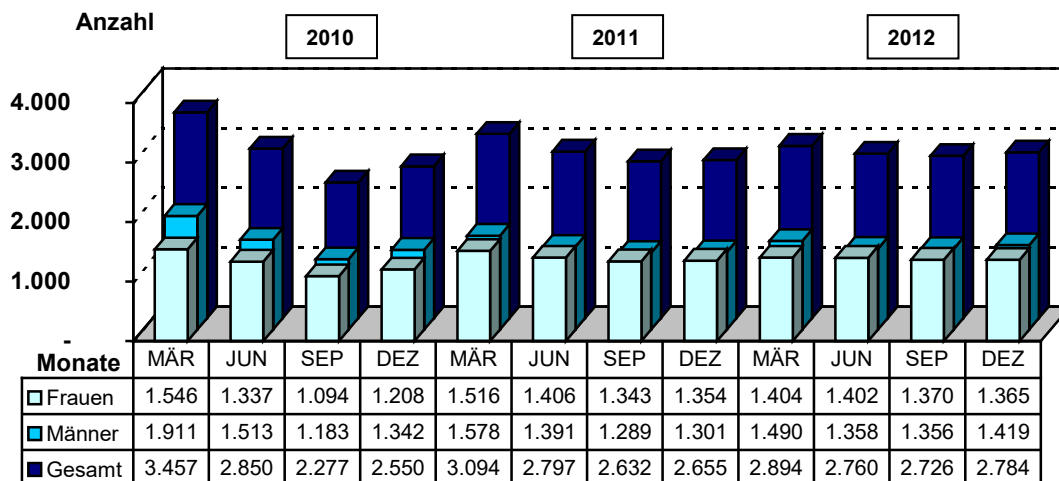
Stand jeweils Ende Dezember	<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>
<b>Arbeitslose</b>					
Insgesamt	2.685	3.336	2.550	2.655	2.784
davon Männer	1.358	1.737	1.342	1.301	1.419
Frauen	1.327	1.599	1.208	1.354	1.365
davon Teilzeitbeschäftigte	205	251	194	259	294
dar. Jugendliche unter 20 Jahre	38	26	27	23	32
20 bis unter 25 Jahre	234	219	193	177	195
Ausländer	146	139	114	142	146
Schwerbehinderte	152	220	235	293	303
Ältere über 55 Jahre	329	559	498	592	662
Langzeitarbeitslose	952	908	700	833	977
Arbeitslosenquote in % (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)	11,6	14,4	11,1	11,7	12,2

**Leistungsempfänger (Anzahl)**  
**Arbeitslosengeld, Sozialgeld, Unterhaltsgeld**

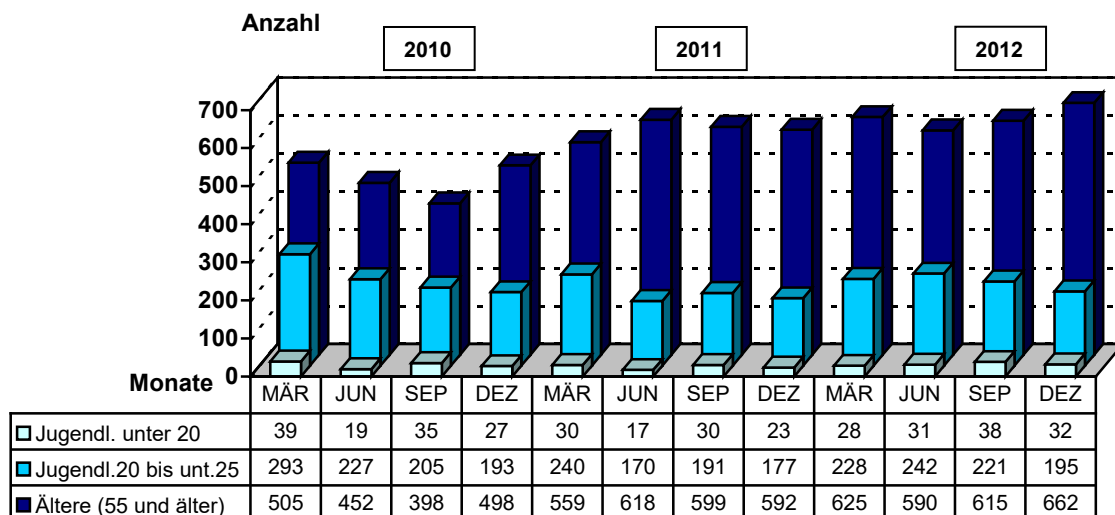
Stand jeweils Ende Dezember	<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>
<b>Leistungsempfänger</b>					
Insgesamt	8.654	9.083	8.049	7.425	7.519
davon Männer	4.218	4.534	3.945	3.519	3.624
Frauen	4.436	4.549	4.104	3.906	3.895
darunter Arbeitslosengeld I	767	924	570	478	601
Arbeitslosengeld II	5.633	5.826	5.330	4.854	4.810
Sozialgeld	2.188	2.231	2.101	2.031	2.045
Unterhaltsgeld	66	102	48	62	63

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

### Vergleich arbeitslose Frauen und Männer Stadt Gotha ab März 2010 – jeweils am Monatsende



### Vergleich arbeitslose Jugendliche und Ältere Stadt Gotha ab März 2010 – jeweils am Monatsende



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

## Erwerbstätigkeit

### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer<sup>1)</sup> am Arbeitsort und am Wohnort Gotha

Stand: 30.06.2012

(jüngere Daten sind nicht verfügbar)

Beschäftigte am:	Arbeitsort Gotha		Wohnort Gotha	
	absolut	Prozent <sup>2)</sup>	absolut	Prozent <sup>2)</sup>
Beschäftigte insgesamt	18.625	100,0	15.620	100,0
davon Männer	9.147	49,1	8.416	53,9
Frauen	9.478	50,1	7.204	46,1
davon Vollzeitbeschäftigte	.	.	.	.
dav. Männer	.	.	.	.
Frauen	.	.	.	.
davon Teilzeitbeschäftigte	.	.	.	.
dav. Männer	.	.	.	.
Frauen	.	.	.	.
darunter jünger als 20 Jahre	368	2,0	220	1,4
20 - 25 Jahre	1.589	8,5	1.307	8,4
55 Jahre und älter	3.516	18,9	2.861	18,3

### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer<sup>1)</sup> von 2007 bis 2012 (jeweils am 30. Juni)

	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Beschäftigte Gothaer gesamt	14.416	14.922	14.400	14.829	15.409	15.620
davon Vollzeitbeschäftigte	12.378	12.731	12.042	12.313	12.835	.
Teilzeitbeschäftigte	2.036	2.191	2.357	2.514	2.570	.
darunter in Gotha beschäftigt	7.618	7.785	7.378	7.536	7.677	7.730
Beschäftigte am Arbeitsort Gotha ges.	19.168	19.403	18.146	18.590	18.708	18.625
davon Vollzeitbeschäftigte	16.124	16.220	14.740	15.063	15.100	.
Teilzeitbeschäftigte	3.043	3.183	3.406	3.527	3.604	.

<sup>1)</sup> Arbeitnehmer, einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind gegenüber der Bundesagentur für Arbeit oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind (Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, ohne geringfügig Beschäftigte).

<sup>2)</sup> Prozentzahlen immer zu Beschäftigte insgesamt!

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Erwerbstätigkeit
------------------

**Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer**  
Stand: 30.06.2012

**Herkunft der Beschäftigten am Arbeitsort Gotha**

	Insgesamt	Männer	Frauen
Beschäftigte	18.625	9.147	9.478
davon aus Gotha	7.730	3.574	4.156
Einpendler	10.895	5.573	5.322
dav. alte Bundesländer	*	*	*
neue Bundesländer	10.649	5.392	5.257
keine Zuordnung	*	*	*
dar. Landkreis Gotha	6.874	3.194	3.680

\* Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

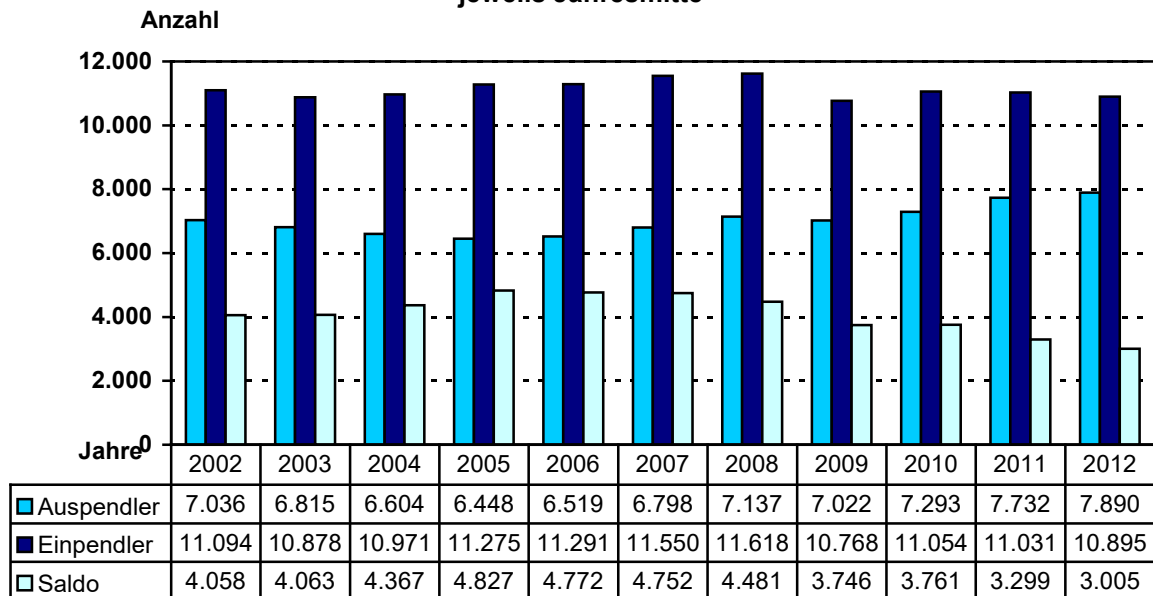
**Arbeitsorte der Beschäftigten mit Wohnort Gotha**

	Insgesamt	Männer	Frauen
Beschäftigte	15.620	8.416	7.204
davon in Gotha	7.730	3.574	4.156
Auspendler	7.890	4.842	3.048
dav. alte Bundesländer	1.087	790	297
neue Bundesländer	6.803	4.052	2.751
dar. Landkreis Gotha	3.214	1.975	1.239

## Erwerbstätigkeit

### Stadt Gotha: Aus- und Einpendler seit 2002

jeweils Jahresmitte



Saldo: Einpendler-Auspender

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

### Stadt Gotha: Aus- und Einpendler

nach ausgewählten Ziel- und Herkunftsgebieten seit 2008 (jeweils Jahresmitte)

Ziel- und Herkunftsgebiet	Auspender					Einpendler				
	2008	2009	2010	2011	2012	2008	2009	2010	2011	2012
Landkreis Gotha	2.976	2.883	2.974	3.115	3.214	7.434	6.991	7.085	7.019	6.874
Wartburgkreis u. Eisenach	577	586	596	577	611	785	689	705	701	694
Unstrut-Hainich-Kreis	256	241	245	243	251	789	696	697	700	700
Ilm-Kreis	218	262	279	290	331	372	344	362	355	387
Landkreis Schmalkalden-Meiningen	97	94	103	112	116	143	126	152	166	149
Landkreis Sömmerda	42	50	55	47	46	166	141	159	146	164
Erfurt	1.494	1.447	1.572	1.704	1.626	873	834	822	896	922
Weimar	74	76	81	69	67	61	67	80	76	73
Alte Bundesländer	864	859	864	1.028	1.087	170	155	216	216	*

\* Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

## Wohnungswesen

### Wohnungsanträge mit Wohnberechtigungsschein am Jahresende

	2008	2009	2010	2011	2012
Wohnungsanträge gesamt (Anzahl)	40	54	43	32	46
davon auf					
1-R-Wohnung	11	11	14	12	23
2-R-Wohnung	17	19	14	14	10
3-R-Wohnung	9	22	14	5	11
4-R-Wohnung	2	1	-	-	2
5 u. mehr R-Wohnungen	1	1	1	1	-
erledigte Anträge im Jahr	40	54	43	32	46
dav. versorgt mit Sozialwohnungen	40	54	43	32	46

### Wohngeld

	2008	2009	2010	2011	2012
Bearbeitete Anträge (Anzahl)	1.407	2.257	2.104	1.927	1.662
darunter					
Ablehnungen	394	458	293	291	281
Bewilligungen	959	1.681	1.691	1.473	1.286
davon Mietzuschuss	919	1.616	1.641	1.446	1.252
Lastenzuschuss	40	65	50	27	34
Istausgaben in T€	476	928	1.209	1.093	813

## Wohnungswesen

### Wohnungsbestand nach Größe der Wohnung

jeweils am Jahresende  
(bis einschl. 1994 ohne Uelleben und Boilstädt)

Jahr	Wohnungen insgesamt	mit 1 Wohnraum	mit 2 Wohnräumen	mit 3 Wohnräumen	mit 4 Wohnräumen	mit 5 und mehr Wohnräumen
<b>1981*</b>	22.233	840	6.143	9.042	4.546	1.662
<b>1988</b>	23.513	1.358	5.864	9.400	4.761	2.130
<b>1989</b>	23.705	1.475	5.846	9.404	4.795	2.185
<b>1990</b>	24.019	1.701	5.909	9.468	4.806	2.135
<b>1991</b>	24.317	1.740	5.976	9.668	4.804	2.129
<b>1992</b>	24.343	1.749	5.978	9.672	4.807	2.137
<b>1993</b>	24.356	1.752	5.985	9.680	4.800	2.139
<b>1994</b>	24.445	1.751	6.027	9.717	4.811	2.139
<b>1995**</b>	25.030	55	1.989	6.817	9.625	6.544
<b>1996</b>	25.556	70	2.007	6.954	9.810	6.715
<b>1997</b>	26.197	87	1.970	7.156	10.074	6.910
<b>1998</b>	26.319	94	1.982	7.172	10.045	7.026
<b>1999***</b>	28.036	141	2.284	7.865	10.445	7.301
<b>2000***</b>	28.218	134	2.306	7.908	10.489	7.381
<b>2001***</b>	28.378	134	2.327	7.978	10.514	7.425
<b>2002***</b>	28.413	134	2.321	7.966	10.547	7.445
<b>2003***</b>	28.752	138	2.427	8.072	10.667	7.448
<b>2004***</b>	28.627	144	2.389	8.049	10.571	7.474
<b>2005***</b>	28.490	143	2.380	7.972	10.492	7.503
<b>2006***</b>	28.253	138	2.356	7.858	10.402	7.499
<b>2007***</b>	27.839	138	2.293	7.737	10.200	7.471
<b>2008***</b>	27.839	138	2.293	7.737	10.200	7.471
<b>2009***</b>	27.839	138	2.293	7.737	10.200	7.471
<b>2010***</b>	27.839	138	2.293	7.737	10.200	7.471
<b>2011****</b>	27.563	1.860	7.039	10.072	8.592	-
<b>2012****</b>	26.733	1.608	6.939	9.713	8.473	-

\* - VBWGWZ '81(Wohng. insgesamt)

\*\* - GWZ (30.09.1995),

\*\*\* - Abt. Wohnungswesen (Wohng. insgesamt)

\*\*\*\* - Abt. Soziales u. Wohnen nach Bestandsbereinigung (mit 1 Wohnraum=1-RWE mit o. ohne Küche, Kochnische etc.)

1995-1998: Thür.LA f. Stat. (Wohnungen in Wohngebäuden), ab 1995 alle Räume mit  $\geq 6\text{m}^2$  und alle Küchen

1985-1994: Fortschr. Abt. Wohnungswesen - alle Räume mit  $\geq 8\text{m}^2$  ohne Küche (Wohng. insgesamt)

## Bautätigkeit

	<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>
Erteilte Baugenehmigungen / Anzeigen	201	210	173	179	191
davon Wohngebäude	10	11	21	39	64
dav. Einfamilienhaus (Neubau)	9	6	18	30	35
gewerbl. Objekte (Neu- u. Umbau)	-	-	-	27	17
Abbrüche	35	36	27	18	25
davon Wohngebäude	16	13	7	2	7
Herstellungskosten in Mio €	-	-	-	6,1	13,7

## Sozialhilfe

(ohne Hilfe in besond. Lebenslagen)

	<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>
Ausgaben gesamt (T€)	445,5	519,5	549,1	481,8	458,0
davon					
Hilfe zum Lebensunterhalt (Regelsatz, Miete)	412,1	486,3	487,2	430,4	411,9
Einmalige Beihilfe (Bekleidung, Hausrat usw.)	18,5	24,4	22,2	3,8	5,3
Heizungsbeihilfe	-	-	-	-	-
Weihnachtsbeihilfe	-	-	-	-	-
<u>Zahlungen an Minderbemittelte</u>					
Einmalige Beihilfe (Bekleidung, Hausrat usw.)	14,9	8,8	39,7	-	40,8
Heizungsbeihilfe	-	-	-	-	-
Weihnachtsbeihilfe	-	-	-	-	-
Anzahl Fälle lfd. Hilfe z. Lebensunterhalt	92*	112*	105*	111*	113*
Anzahl der Personen	113*	133*	122*	149*	134*

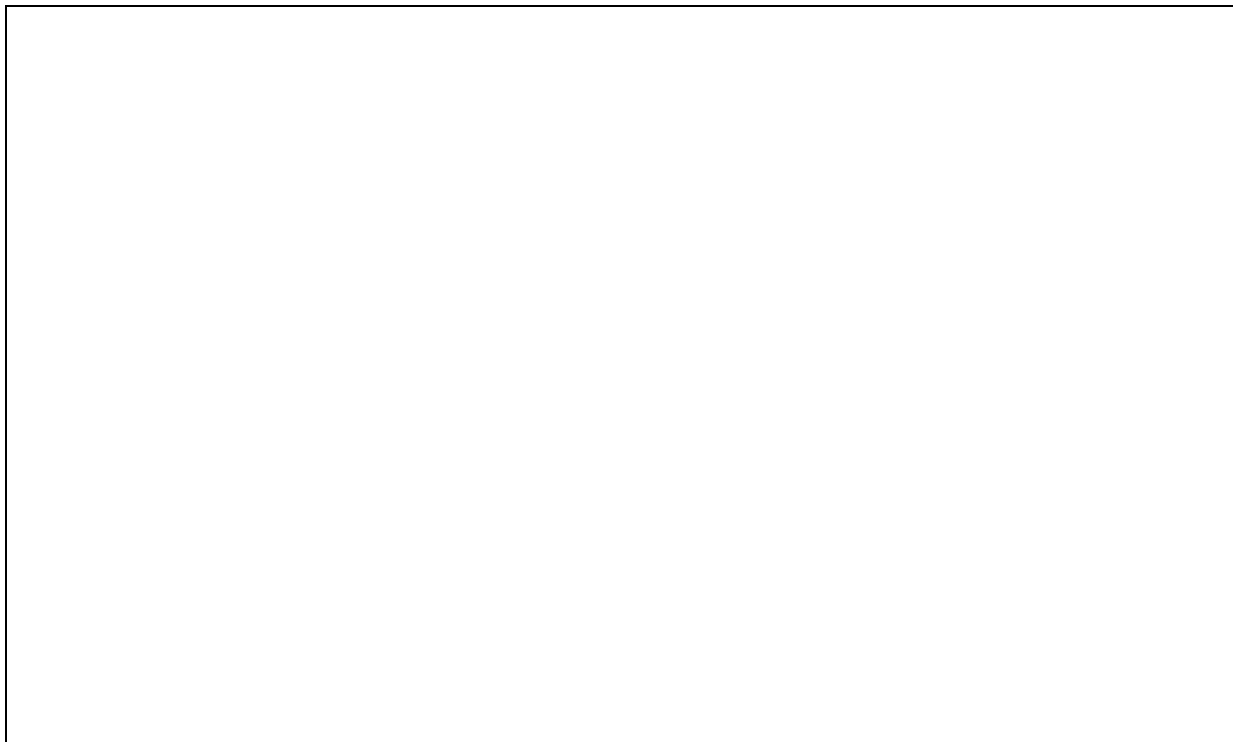
\*) durchschnittlicher Quartalswert



Soziale Infrastruktur
-----------------------

<u>Sport/Freizeit</u>	Anzahl
Sportplätze	10
Turn- und Sporthallen	22
Freibäder	1
Hallenbäder	1
Kegelbahnen	5
Bowlingbahnen	4
Tennisanlage	1 (mit 6 Plätzen)
Tennishalle	1
Fitness-Center	6
Schießsportanlage	1
Flugplatz	1
<u>Kinder/Jugend</u>	
Kinderspielplätze	58
dav. Stadtverwaltung	42
Wohnungsbaugesellschaft	3
Baugesellschaft	10
Privat	3
Jugendeinrichtungen	5 (inkl. 1 selbstverwaltetes Jugendzimmer)
<u>Alter</u>	
Alten- und Pflegeheime	6
Seniorenclubs	3
Altersgerechte Wohnhäuser	4
<u>Gesundheit</u>	
Krankenhäuser	1
Apotheken	15

<u>Vereine</u> in Gotha	Stand: 31.12.2012
Vereine gesamt:	401
dar. Sportvereine/Sportgemeinschaften	70
Garten- und Siedlervereine	70
Jugendvereine	3
überregionale Vereine	18



### Sportanlagen in der Stadt Gotha Verteilung auf die Stadtteile

Stadtteil	Sportanlagen							
	Stadien Sportplätze	Turnhallen	Freibad (F) Hallenbad (H)	Kegel-/Bowlingbahnen	Tennispl. (P) Tennish. (H)	Fitnessstudios	Schießsportanlage	Flugplatz
Mitte (1)		4						
Weststadt (2)	1	3			1 P (6 Felder)			
West (3)	1	3				1		
Sundhausen (4)	1	1		1		1		
Nord (5)		2	1 (H)	2	1 H (1 Feld)		1	
Süd (6)	2		1 (F)	1		1		1
Siebleben (7)	1	2		1		2		
Oststadt (8)		3				1		
Ost (9)	2	3		3				
Boilstädt (10)	1			1				
Uelleben (11)	1	1						
<b>Gesamt</b>	<b>10</b>	<b>22</b>	<b>2</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>1</b>

## Öffentlicher Personennahverkehr

### Linien

		Länge (km)
<b>Straßenbahn:</b> 4 Linien (einschl. Thüringerwaldbahn)		38,2
Linie 1	Hauptbahnhof-Kreiskrankenhaus	6,1
Linie 2	Hauptbahnhof-Ostbahnhof	3,0
Linie 3	Wagenhalle-Ostbahnhof	4,0
Linie 4	Gotha-Tabarz (über Kreiskrankenhaus)	22,7
	(ohne Kreiskrankenhaus)	21,7
	Gleisdreieck-Waltershausen	2,4
		Länge (km)
<b>Omnibus:</b> 6 Linien		66,6
Linie A	Kreiskrankenhaus-Huttenstraße-ZOB-Siebleben(-Tüttleben)	14,1
Linie B	Am Schmalen Rain-ZOB-Huttenstraße-Goldbacher Siedlung-Remstädt	10,2
Linie C	Eschleber Straße-Huttenstraße-Hauptbahnhof-Töpflleben	10,5
Linie E	O.-Gründler-Straße-Weimarer Straße-Hauptbahnhof-ZOB-Stadion	8,9
Linie F	Uelleben-Boilstädt-Huttenstraße-ZOB-Hauptfriedhof	11,6
ABENDLINIE	Hauptfriedhof-Huttenstr.-Südstr.-Am Schmalen Rain-Boilstädt-Uelleben	11,3

### Fahrzeugbestand

		<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>
<b>Straßenbahn</b>	Gelenktriebwagen					
	G4*	1	1	1	1	1
	KT 4D	17	17	17	17	18
	GT6 ER	5	5	3	3	1
	GT6 ZR	0	0	0	0	0
	GT8	0	0	0	0	1
	Zweiachsbeiwagen	1	1	1	1	0
Traditionsfahrzeuge	4	4	4	4	4	
<b>Omnibusse</b>	Normalbusse	12	12	13	13	16
	Gelenkbusse	4	4	4	4	4
	Doppelstockbusse	8	8	8	8	7

### Personenbeförderung

	<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>
<b>Straßenbahn</b>					
Gefahrene Wagen-km (in Tsd)	821,9	841,4	806,9	781,4	795,9
<b>Omnibus</b>					
Gefahrene Wagen-km (Fahrplan-km in Tsd)	937,8	921,8	927,5	922,8	918,9
<b>ÖPNV</b>					
Beförderte Personen (in Tsd) gesamt	3.072	3.039	3.205	3.363	3.488

\*) G4-Gotha-Gelenkwagen, KT4D-Tatra-Gelenkwagen  
GT6-DÜWAG-Gelenkwagen, ER-Einrichtungswagen, ZR-Zweirichtungswagen

### Fahrzeugzulassungen jeweils am Jahresende

Zulassungen+Stilllegungen

darunter...

Jahr	Fahrzeuge gesamt	PKW	LKW	Busse	Anhänger	Krafträder	Sonderkraft- fahrzeuge
2004	30.474	24.051	1.734	42	1.995	1.079	204
2005	30.748	24.121	1.787	50	2.073	1.100	231
2006	32.018	24.693	1.934	51	2.142	1.145	230
2007	29.785	22.259	1.637	47	2.171	1.091	203
2008	28.365	21.048	1.694	42	2.160	1.110	187
2009	26.866	21.090	1.527	40	2.096	1.142	179
2010	27.393	21.418	1.601	44	2.214	1.140	184
2011	28.150	21.597	1.725	42	2.307	1.154	179
2012	28.126	21.817	1.665	45	2.353	1.143	179

### Verkehrsunfälle 2004 – 2012

mit Personenschaden, Alkoholeinfluss und Fahrerflucht

darunter Unfälle mit...

Jahr	Unfälle gesamt	Personen- schäden	Toten	Schwer- verletzte	Leicht- verletzten	Alkohol	Fahrerflucht (\$142)
2004	1.016	129	0	26	106	31	296
2005	1.120	159	3	30	135	39	271
2006	1.100	152	3	29	124	35	278
2007	1.171	155	3	26	133	30	312
2008	1.132	174	1	36	145	38	278
2009	1.055	115	2	23	101	30	256
2010	1.118	113	0	18	104	22	305
2011	1.130	128	1	31	87	21	311
2012	1.096	129	0	32	95	24	280

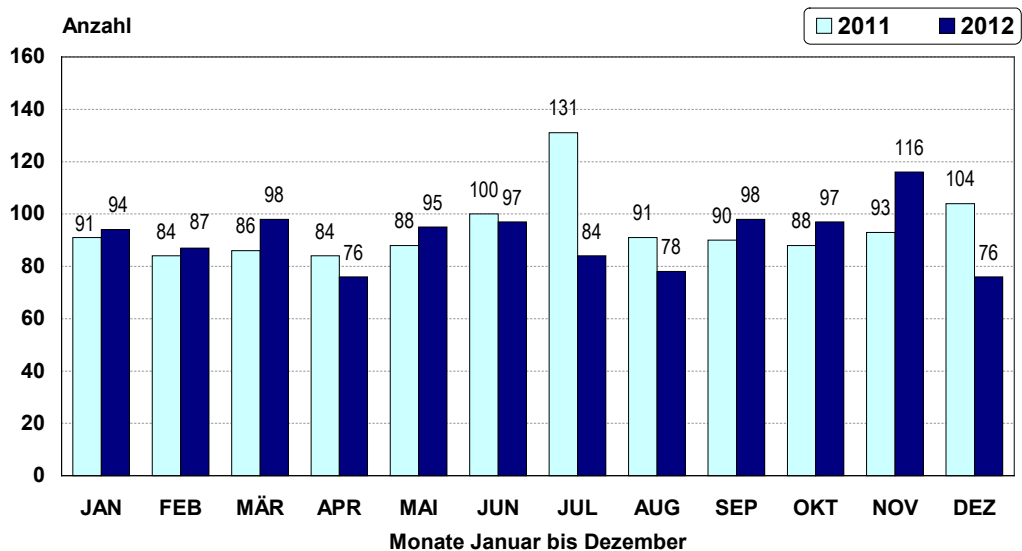
Quelle: Polizeiinspektion Gotha

### Verkehrsunfälle 2004-2012

Personen- und Sachschaden

Jahr	Unfälle gesamt	Tote	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Schaden in T€
2004	1.016	0	26	126	2.686,3
2005	1.120	3	35	175	3.231,8
2006	1.100	3	29	159	2.874,1
2007	1.171	3	28	153	2.845,0
2008	1.132	1	39	178	2.835,1
2009	1.055	2	26	131	2.654,2
2010	1.118	0	20	105	2.315,0
2011	1.130	1	33	113	2.497,4
2012	1.096	0	32	112	2.473,7

### Unfälle 2011/2012 in den einzelnen Monaten



Quelle: Polizeiinspektion Gotha

Gesundheitswesen – HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf

Angestellte Ärzte: 104

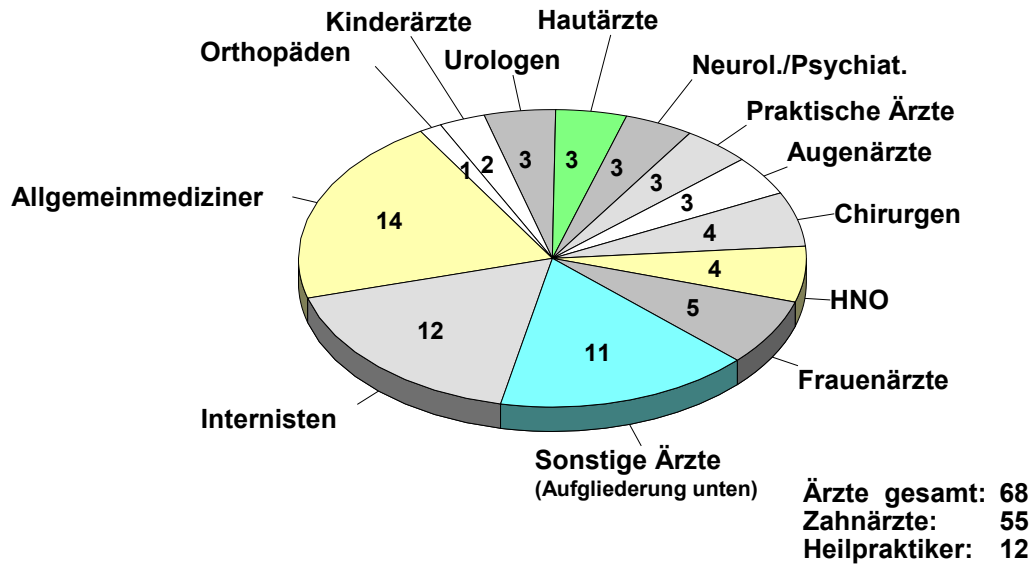
<u>Abteilungen</u>	<u>Bettenzahl</u>					
	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Chirurgie	82	82	82	78	40	40
Gynäkologie/Geburtshilfe	38	38	38	27	24	24
HNO	15	15	15	9	7	7
Innere	120	120	120	126	141	141
ITS	5	5	5	11	11	11
Orthopädie/Unfallchirurgie	40	40	40	41	62	62
Pädiatrie	45	45	45	48	17	17
Urologie	20	20	20	19	24	24
Psychiatr. Tagesklinik	20	20	20	20	22	22
<b>G e s a m t</b>	<b>385</b>	<b>385</b>	<b>385</b>	<b>379</b>	<b>348</b>	<b>348</b>

Leistungen - Kreiskrankenhaus gesamt

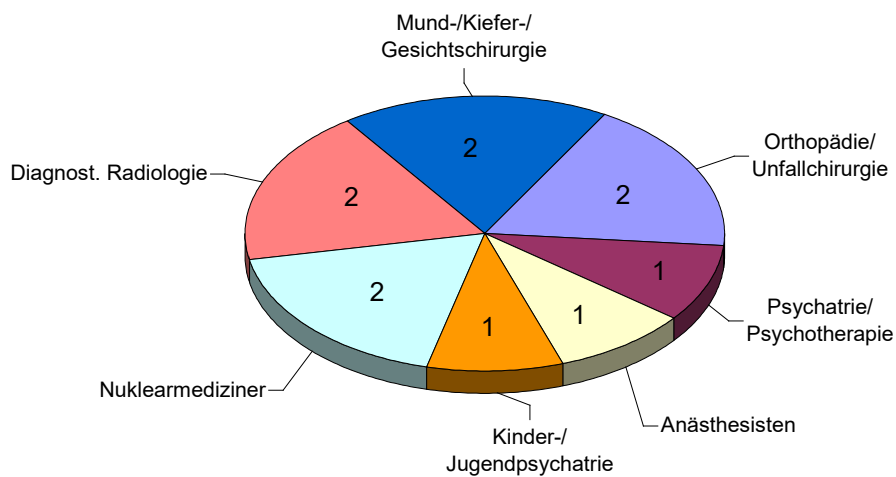
Jahr	Anzahl Fälle	Verweildauer Tage	Belegung (%)
1992	10.726,5	9,74	77,73
1993	10.119,0	9,66	72,82
1994	11.216,0	9,60	77,01
1995	11.232,0	9,16	73,56
1996	11.428,0	8,59	74,59
1997	13.616,0	8,29	77,70
1998	14.602,0	8,30	84,30
1999	14.861,0	7,97	81,52
2000	14.816,0	7,43	78,10
2001	14.797,0	7,22	80,58
2002	15.564,0	7,00	81,68
2003	15.812,0	6,90	.
2004	15.170,0	6,10	.
2005	15.739,0	5,70	.
2006	15.772,0	5,98	.
2007	17.033,0	5,70	.
2008	18.539,0	5,45	.
2009	18.594,0	5,40	.
2010	18.655,0	5,50	.
2011	18.941,0	5,40	.
2012	20.041,0	5,20	.

## Niedergelassene Ärzte in Gotha

Stand: Dezember 2012



## Sonstige Ärzte



Einwohner je Arzt: 668    Einwohner je Zahnarzt: 826  
 (Bezug: Wohnbevölkerung am 31.12.2012)

## Städtische Heime

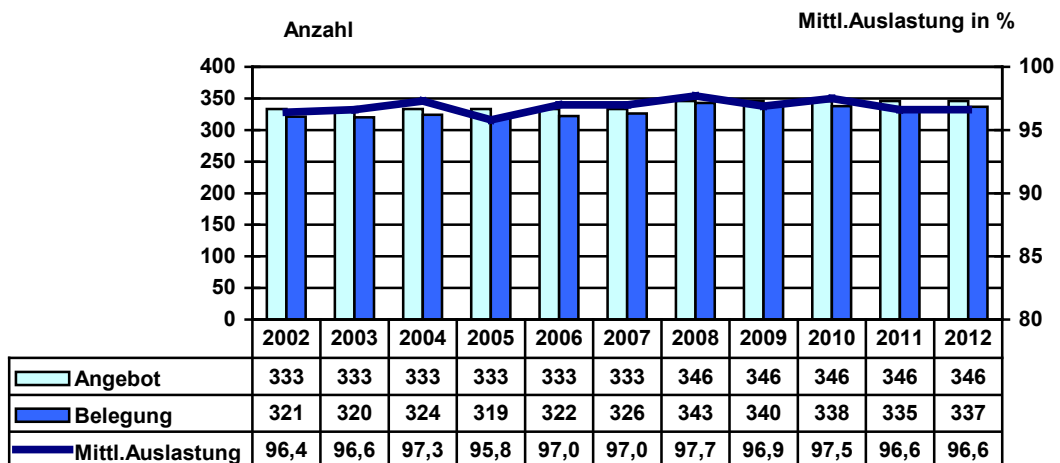
<b><u>Pflegeheime</u> Anzahl:</b>	3
Anzahl der Pflegeplätze:	346
mittlere Auslastung (2011):	96,5 %
<b><u>Belegung gesamt (31.12.2011):</u></b>	337
davon Pflegestufe -2	1
Pflegestufe -1	1
Pflegestufe 0	2
Pflegestufe 1	149
Pflegestufe 2	126
Pflegestufe 3	55
Härtefälle	4

### Pflegesätze (in €/Tag)

	APH Pestalozzistraße ab 01.02.2013	APH „August Creutzburg“ ab 01.02.2013	APH "Albert Schweitzer" ab 01.02.2013
Pflegestufe -2	30,37	40,27	42,19
Pflegestufe -1	36,36	46,24	48,18
Pflegestufe 0	42,35	52,21	54,17
Pflegestufe 1	51,33	61,16	63,15
Pflegestufe 2	63,43	73,25	75,34
Pflegestufe 3	74,62	84,39	86,59
Härtefall	86,72	96,49	98,69

APH - Alten- und Pflegeheim

## Heimplätze: Angebot und Auslastung seit 2002





## Freizeit/ Kultur

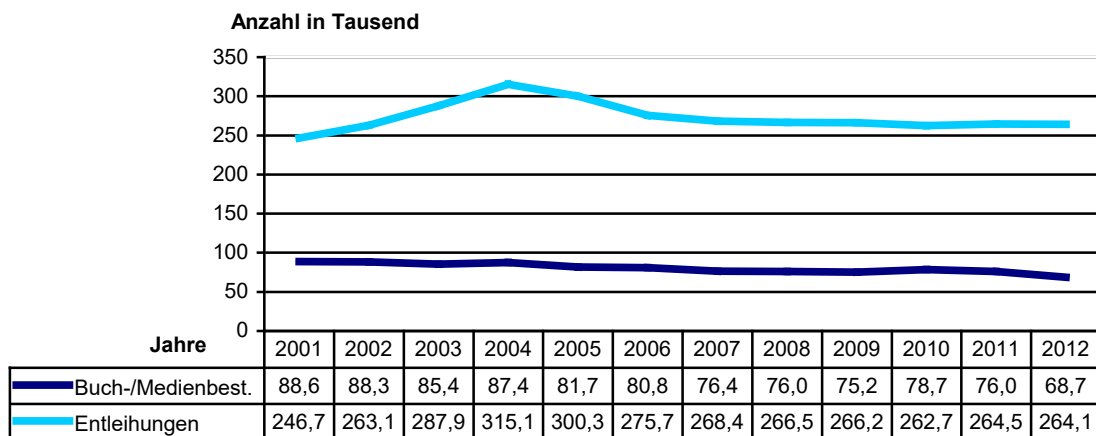
### Freizeiteinrichtungen

	<u>Anzahl Besucher</u>				
	<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>
Freibad	11.555	13.766	16.562	9.406	13.200
Hallenbad					
- Schwimmhalle	104.401	105.755	106.236	106.991	101.446
- Sauna	5.950	5.919	6.239	5.979	6.246
Kinder- und Jugendtreff Big Palais	44.913	42.894	42.549	40.669	39.465
Kinder- und Jugendtreff Zelle	9.268	9.876	8.948	8.126	7.062
Kinder- und Jugendtreff Siebleben	10.607	8.751	7.435	7.309	8.491
Kinder- und Jugendtreff Sundhausen <sup>1)</sup>	8.416	8.957	9.194	8.788	10.616
Jugendzimmer Uelleben <sup>2)</sup>	-	-	-	-	-
Jugendzimmer Boilstädt <sup>3)</sup>	2.145	2.023	2.025	2.088	1.278
Tierpark (inkl. Freikarten/Gutscheine)	83.406	84.202	75.690	92.561	87.271

1) seit 06/95 2) seit 11/96 3) seit 09/97

	<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>
<b>Heinrich-Heine-Bibliothek</b>					
- Buch-/Medienbestand (am Jahresende)	76.011	75.186	78.745	75.986	68.750
- Entleihungen	266.497	266.249	262.688	264.484	264.132
- Benutzer	5.686	5.531	5.362	5.333	5.447

### Entwicklung des Buch-/Medienbestandes und der Entleihungen seit 2001



## Kulturelle Einrichtungen

### Anzahl der Besucher/Nutzer kultureller Einrichtungen

Kulturelle Einrichtung	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Gothaer Kulturhaus</b>							
- Theater	5.070	5.875	7.452	6.305	5.646	4.702	2.866
- Konzerte	15.030	12.242	9.283	10.985	11.179	11.667	11.352
- Unterhaltung	5.726	7.365	5.662	9.070	6.003	10.461	11.870
- Kleinkunst/Kabarett	888	210	463	587	830	1.692	2.341
- Kinderveranstaltungen	10.534	3.761	2.323	4.746	14.431	8.455	8.734
- Ausstellungen	-	8.766	3.671	-	-	-	-
- sonst. Veranstaltungen	-	768	4.625	4.490	5.910	4.331	2.385
- Nutzer	5.716	5.383	407	1.285	303	1.228	3.629
<b>Stadthalle</b>							
- Veranstaltungen	16.985	15.004	15.025	11.524	12.682	18.010	17.912
- sonstige Nutzung	8.164	18.307	8.154	10.599	8.574	12.094	11.212
<b>Museen</b>							
- Schlossmuseum	58.077	75.861	73.039	121.588	155.199	134.003	142.582
- Museum der Natur	46.577	31.125	33.726	37.954	28.728	29.974	14.550

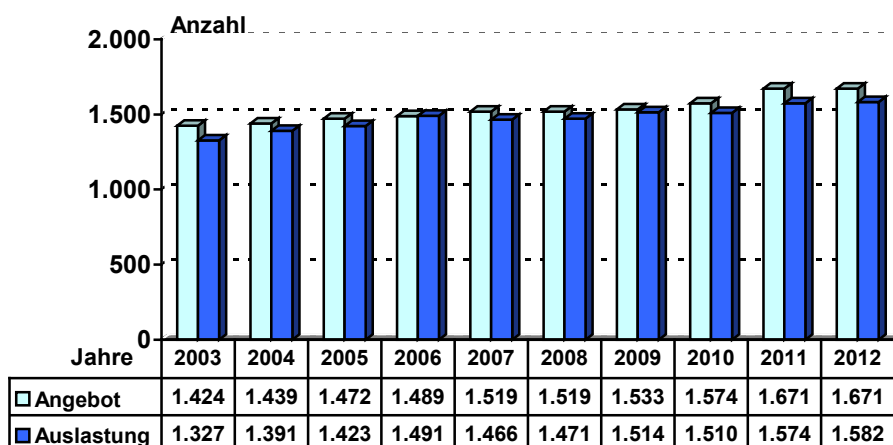
### Ekhof-Festival

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Veranstaltungen	17	24	26	20	22	24	22
Besucher	2.354	3.202	3.015	2.670	3.160	3.197	3.242

**Kindertageseinrichtungen**  
jeweils am Jahresende

	<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>
<b>Kindertageseinrichtungen</b>					
<b>Kinderkrippen</b>					
Anzahl gesamt	5	5	5	6	6
darunter in Kita	4	4	5	6	6
Plätze	106	126	150	170	170
angemeldete Kinder	102	120	121	154	141
<b>Kindergärten</b>					
Anzahl gesamt	17	17	17	17	17
darunter in Kita	5	5	5	7	6
davon städt. Einrichtungen	9	9	9	9	9
in freier Trägerschaft	8	8	8	8	8
Plätze gesamt	1.519	1.533	1.574	1.671	1.671
davon städt. Einrichtungen	794	838	822	884	884
freie Träger	725	695	752	787	787
Ausgelastete Plätze (Belegung) Stand: 31.12.	1.471	1.514	1.510	1.574	1.582
<b>Schulhorte</b>					
Anzahl	7	7	7	7	7
angemeldete Kinder	964	987	1.049	1.071	1.078

**Kindergartenplätze: Angebot und Auslastung seit 2003**



jeweils am Jahresende

<b>Schulen/Fachschulen</b> jeweils am Jahresende
---

	<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>
<b>Schulen</b>					
<b>Grundschulen</b>					
Anzahl	7	7	7	7	7
Klassen	62	61	60	60	59
Schüler	1.246	1.260	1.264	1.253	1.265
Schüler/Klasse	20	21	21	21	21
<b>Regelschulen</b>					
Anzahl	4	4	4	4	4
Klassen	39	37	40	42	43
Schüler	647	680	703	741	789
Schüler/Klasse	17	18	18	18	18
<b>Förderschulen</b>					
Anzahl	2	2	2	2	2
Klassen/Lerngruppen	57	50	46	42	43
Schüler	542	488	429	412	401
<b>Gymnasien</b>					
Anzahl	3	3	3	3	3
Klassen	72	69	68	69	72
Schüler	1.439	1.400	1.467	1.541	1.626
<b>Kooperative Gesamtschule<sup>1)</sup></b>					
Anzahl	1	1	1	1	1
Klassen	36	35	36	37	37
Schüler	784	743	732	763	758
<b>Fachschulen/Fachhochschulen<sup>2)</sup></b>					
Anzahl	2	2	2	2	2
Studenten/Schüler in Voll- und Teilzeit	992	1.046	1.062	1.022	1.020
<b>Staatl. Berufsbildende Schulen</b>					
Anzahl	2	2	2	2	2
Klassen	249	226	211	181	172
Schüler	4.157	3.877	3.443	3.064	2.893
<b>Musikschule „Louis Spohr“<sup>3)</sup></b>					
Anzahl	1	1	1	1	1
Schüler	513	513	546	548	546
<b>Kreisvolkshochschule</b>					
Anzahl	1	1	1	1	1
Teilnehmer (Stadt Gotha)	2.324	1.995	1.864	2.172	2.180

1) seit Beginn des Schuljahres 1995/96

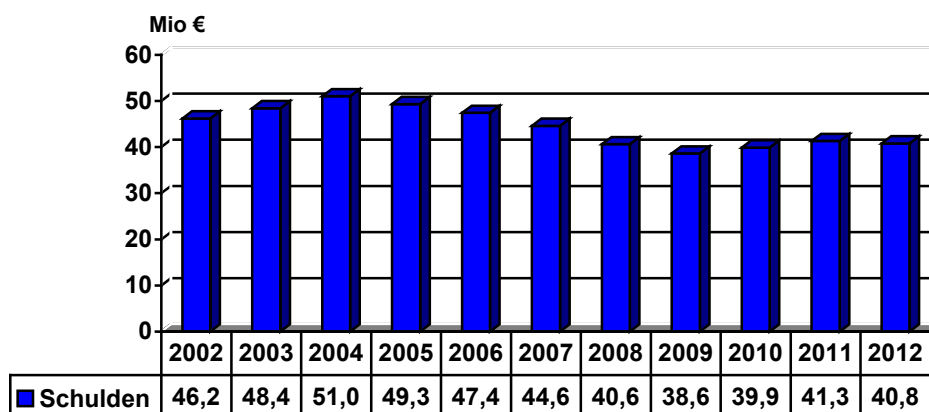
2) ab 1994 werden die Studierenden an Fachschulen als Schüler bezeichnet

3) Kommunale Bildungseinrichtung des Landkreises Gotha

	<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>
<b>Verwaltungshaushalt</b>					
Einnahmen	63.278	59.575	61.458	60.043	57.780
Ausgaben	65.369	55.938	60.655	60.117	59.576
<b>Vermögenshaushalt</b>					
Einnahmen	36.211	7.889	20.913	15.025	14.956
Ausgaben	25.488	16.801	23.997	20.610	18.519
dar. Ausgaben f. Hoch- u. Tiefbau	13.968	11.436	13.730	14.547	14.286
<b>Steuereinnahmen</b>					
insges. brutto	34.899	25.682	28.471	27.143	28.324
dav. Grundsteuer A und B	4.387	4.242	4.275	4.303	4.550
Gewerbesteuer nach Ertrag	20.479	12.299	14.822	12.314	12.826
Sonst. Gemeindesteuern	270	230	271	287	371
Gemeindeanteil an der					
- Einkommenssteuer	7.226	6.486	6.624	7.627	8.143
- Umsatzsteuer	2.537	2.425	2.479	2.612	2.435
<b>Schuldenstand per 31.12.</b>	<b>40.644</b>	<b>38.600</b>	<b>39.933</b>	<b>41.294</b>	<b>40.793</b>
<b>Hebesätze f. Gemeindesteuern</b>					
Grundsteuer A	220 v. H.	220 v. H.	220 v. H.	220 v. H.	300 v. H.
Grundsteuer B	400 v. H.	400 v. H.	400 v. H.	400 v. H.	420 v. H.
Gewerbesteuer	390 v. H.	390 v. H.	390 v. H.	390 v. H.	400 v. H.

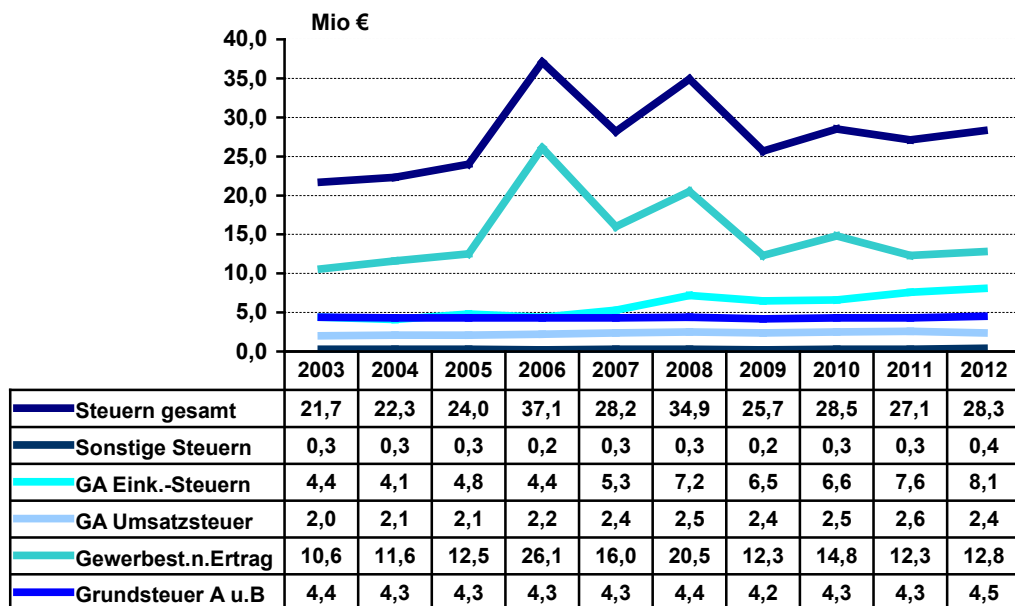
### Entwicklung des Schuldenstandes

seit 2002 (jeweils am Jahresende)



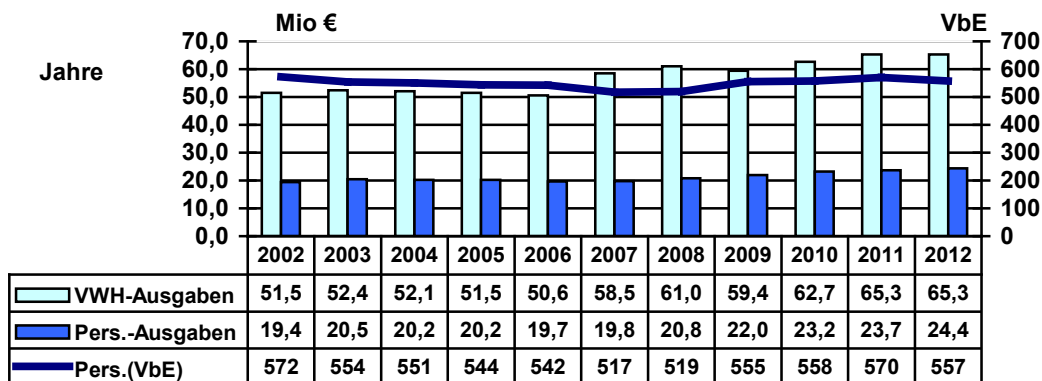
## Finanzen

### Entwicklung der Steuereinnahmen seit 2003



GA-Gemeindeanteil

### Verwaltungshaushalt –Ausgaben, Personalausgaben\* und Stellenplanpersonal\*\*



\*-Rechnungsergebnis (ab 2002 Planzahlen); \*\*-Planzahlen

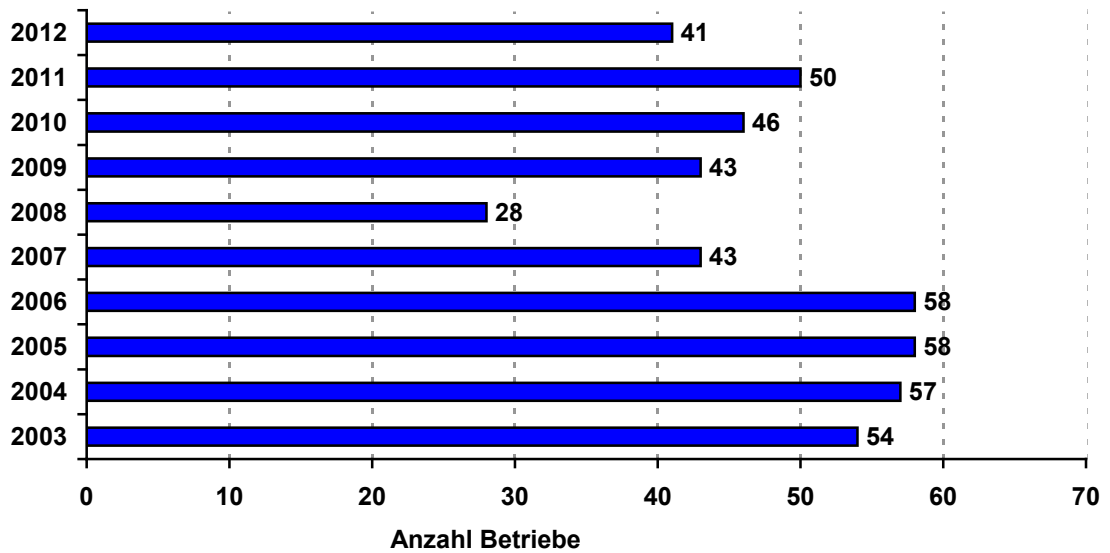
## Gewerbe

Gewerbeanzeigen	2008	2009	2010	2011	2012
Eröffnungen	310	426	412	367	345
Niederlegungen	265	443	418	398	371
Erweiterungen/Ummeldungen und Änderungen	151	226	235	176	196

### Eintragungen in die Handwerksrolle

Eintragungen gesamt: 1.594

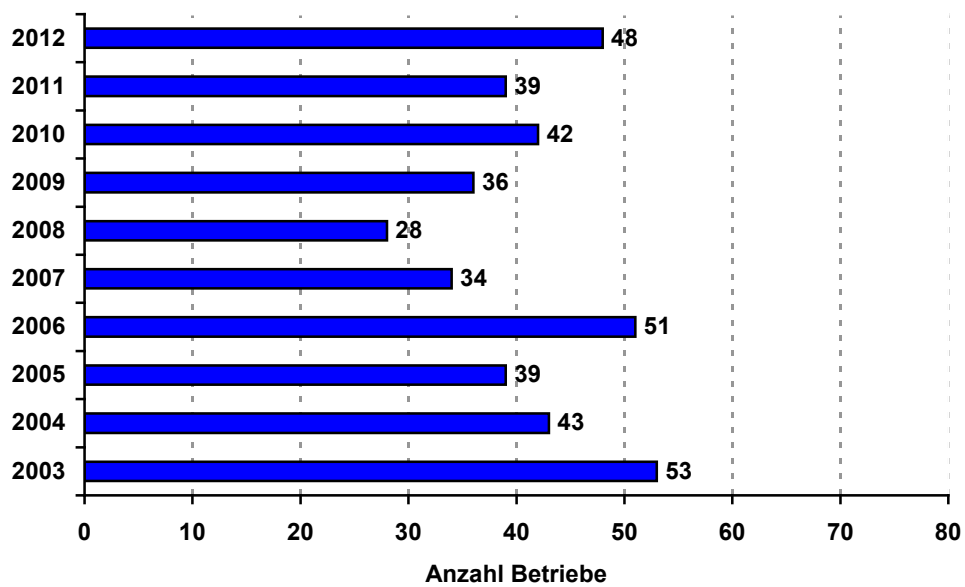
Eintragungen bis 2002: 1.116



### Löschung aus der Handwerksrolle

Löschung gesamt: 1.024

Löschungen bis 2002: 611



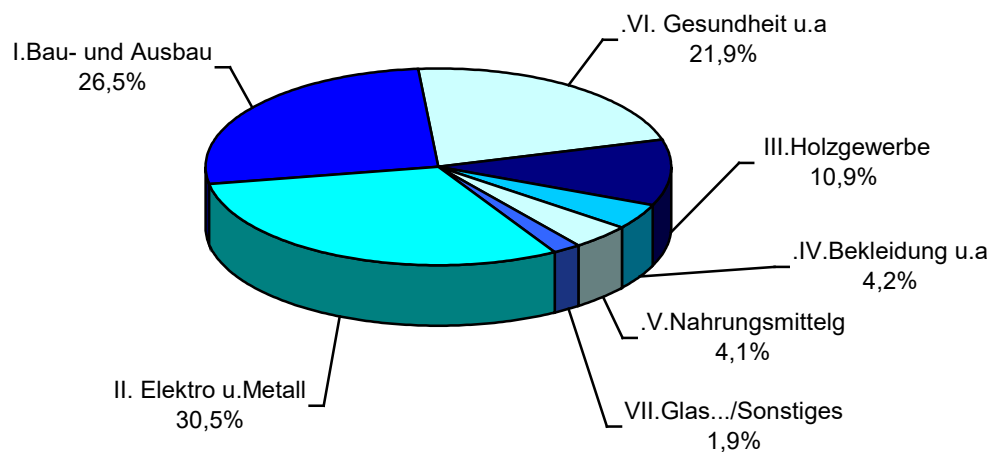
## Gewerbe

### Handwerks- u. handwerksähnliche Betriebe nach Gruppen jeweils am Jahresende Gruppen gemäß Anlage A zur Handwerksordnung

Gruppen/Jahre	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Handwerk</b>							
I. Bau- und Ausbaugewerbe	105	109	112	112	110	113	106
II. Elektro- und Metallgewerbe	163	164	161	161	162	165	165
III. Holzgewerbe	15	13	17	18	20	21	20
IV. Bekleidungs-, Textil- u. Ledergewerbe	10	12	11	16	21	22	17
V. Nahrungsmittelgewerbe	26	25	25	25	25	22	21
VI. Gesundheits- u. Körperpflege, chem. u. Reinigungsgewerbe	70	72	74	78	77	77	82
VII. Glas-, Papier-, keramisches u. sonstiges Gewerbe	11	11	10	10	10	9	11
<b>Summe Handwerk</b>	<b>400</b>	<b>406</b>	<b>410</b>	<b>420</b>	<b>425</b>	<b>429</b>	<b>422</b>
<b>Handwerksähnliches Gewerbe</b>							
I. Bau- und Ausbaugewerbe	52	51	47	49	44	43	45
II. Metallgewerbe	8	9	9	10	10	8	9
III. Holzgewerbe	40	41	39	37	35	43	42
IV. Bekleidungs-, Textil- u. Ledergewerbe	12	11	10	10	10	6	7
V. Nahrungsmittelgewerbe	1	2	1	1	1	2	2
VI. Gesundheits- u. Körperpflege, chem. u. Reinigungsgewerbe	38	38	39	39	42	43	43
VII. Sonstiges Gewerbe	1	1	1	1	1	1	0
<b>Summe handwerksähnlicher Gewerbe</b>	<b>152</b>	<b>153</b>	<b>146</b>	<b>147</b>	<b>143</b>	<b>146</b>	<b>148</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>552</b>	<b>559</b>	<b>556</b>	<b>567</b>	<b>568</b>	<b>575</b>	<b>570</b>

### Anteile dieser Betriebe nach Gruppen am 31.12.2012

Handwerks- u. handwerksähnliche Betriebe zusammen

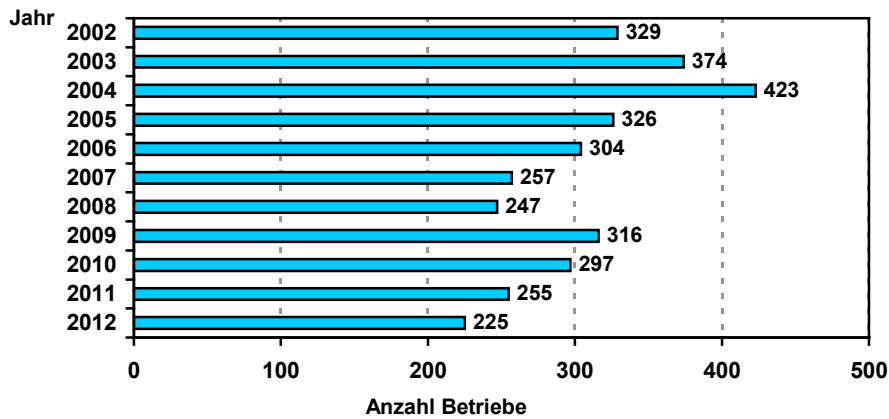




# Gewerbe

## Gewerbegründungen (IHK)

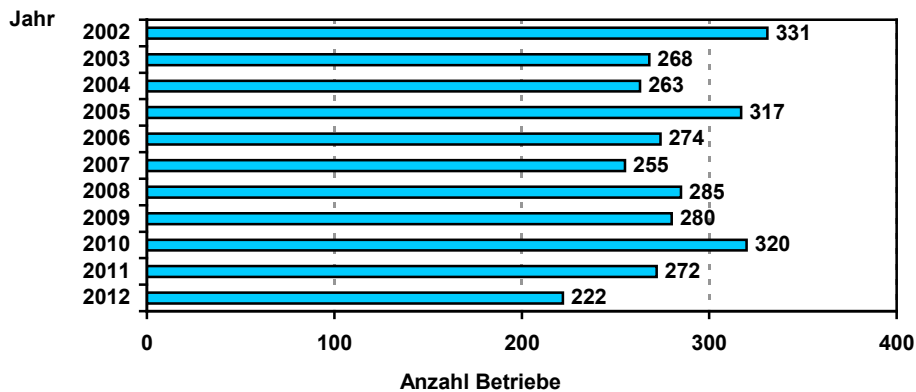
Gründungsjahr unbekannt: 637 bis 2001: 5.738



**Gewerbegründungen**  
 gesamt: 9.728  
 davon  
 HR-Firmen: 2.552  
 Kleingewerbe: 6.757  
 GbR: 419

## Betriebsaufgabe von Gewerbetrieben (IHK)

Jahr der Aufgabe unbekannt: 139 bis 2001: 3.447

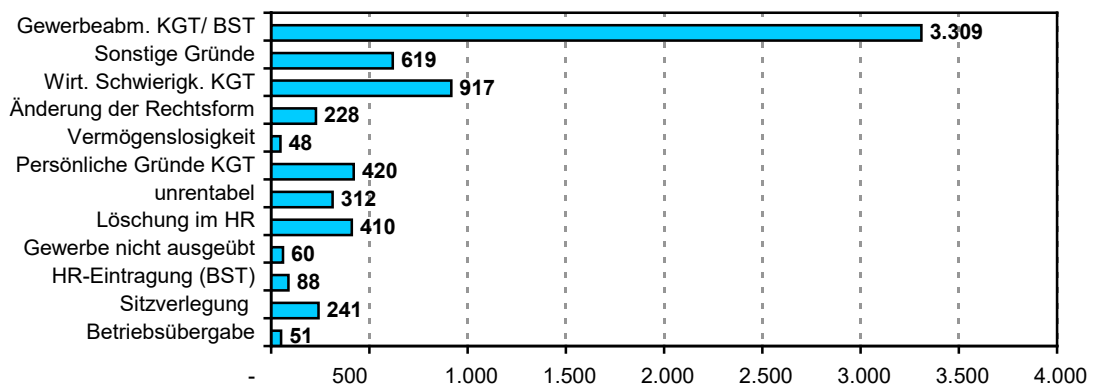


**Betriebsaufgaben**  
 gesamt: 6.703  
 davon  
 HR-Firmen: 1.469  
 Kleingewerbe: 4.908  
 GbR: 326

**In Liquidation**  
 gesamt: 231  
 davon  
 HR-Firmen: ---

## Betriebsaufgabegründe

(Häufigkeit)



BST-Betriebsstätte/unselbst. Zweigstelle  
 GbR-Gesellschaft bürgerlichen Rechts; HR-Handelsregister  
 KGT-Kleingewerbetreibende

## Gewerbe

### In der Industrie- und Handelskammer gemeldete aktive Betriebe

nach Wirtschaftszweigen von 2006-2012 jeweils am Jahresende  
Abschnitte nach Gewerbeschlüssel WZ 2008

Wirtschaftszweig (Abschnitt)	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
<b>A</b> Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	7	7	8	9	9
<b>C</b> Verarbeitetes Gewerbe	126	130	113	113	108	111	120
<b>F</b> Baugewerbe	138	146	142	145	150	158	173
<b>G</b> Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	943	946	910	902	894	859	861
<b>I</b> Gastgewerbe	189	197	207	216	206	208	208
<b>K</b> Erbringung v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	.	.	238	232	220	206	196
<b>L</b> Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.	105	110	103	110	115
<b>M,N,S</b> Erbringung von Dienstleistungen	.	.	650	668	707	721	724
<b>P</b> Erziehung und Unterricht	43	44	52	52	47	47	49
<b>Q</b> Gesundheits- und Sozialwesen	46	48	42	45	41	42	48
Übrige ( <b>B,D,E,H,J,O,R,T,U</b> )	.	.	288	294	286	288	291
nicht zuordenbar	6	6	0	0	0	0	0
insgesamt *	2.764	2.787	2.754	2.784	2.770	2.759	2.794

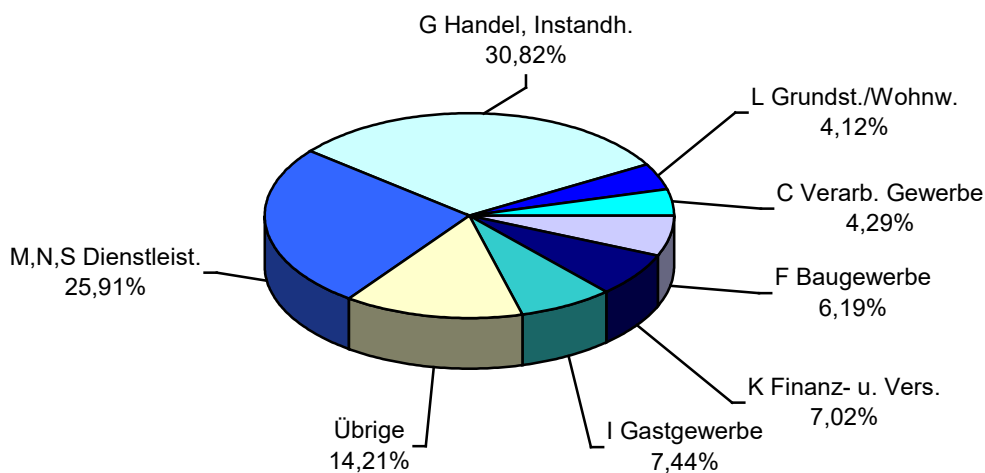
Quelle: Industrie- und Handelskammer Erfurt

. = aufgrund der neuen Wirtschaftszweigklassifikation (WZ 2008) keine Angaben möglich

\* = Aufsummierung aufgrund der neuen Wirtschaftszweigklassifikation (WZ 2008) nur ab 2008 möglich

B=Bergbau, D=Energieversorgung, E=Wasserversorg./Abwasserentsorg./Abfallentsorg., H=Verkehr/Lagerei, J=Information/Kommunikation, O=Öffentl. Verwaltung/Verteidigung/Sozialvers., R=Kunst/Unterhaltung/Erholung, T=Priv. Haushalte, U=Ext. Organisationen/Körperschaften

### Anteile dieser Betriebe nach Wirtschaftszweigen (Abschnitte) am 31.12.2012



Übrige: A,B,D,E,H,J,O,P,Q,R,T,U und nicht zuordenbare Betriebe

## Gewerbe

### In der Industrie- und Handelskammer gemeldete aktive Betriebe

nach Wirtschaftsschwergewicht von 2006-2012 jeweils am Jahresende (Auswahl)  
3-Steller Gewerbeschlüssel WZ 2008 lt. Erfassung IHK Erfurt

Gewerbe	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Betriebe gesamt	2.764	2.787	2.754	2.784	2.770	2.759	2.794
darunter:							
Architektur- u. Ingenieurbüros	53	48	42	42	38	36	36
Bauinstallation	58	58	51	49	51	56	63
Einzelhandel Waren versch. Art in Verk.räumen	60	59	63	59	59	57	55
Facheinzelhandel m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	107	104	97	94	93	86	88
Handelsvermittlung	126	126	119	127	118	105	94
Sonst. Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	351	334	387	368	368	360	359
Handel mit Kraftwagen	50	52	50	49	47	46	54
Hoch- und Tiefbau	40	42	46	51	53	53	49
Mit Finanzdienstleistungen verb. Tätigkeiten	41	41	38	38	34	35	34
Mit Versicherungsgewerbe verb. Tätigkeiten	187	184	179	172	165	148	138
Postdienste und priv. Kurierdienste	29	28	26	28	24	20	19
Rechts-, Steuer-, Unternehmensberater, Markt- und							
Meinungsforschung	110	107	109	117	126	131	138
Reisebüros, Reiseveranstalter	19	17	15	16	16	15	14
Restaurants, Cafes, Eisdielen, Imbisshallen	110	109	111	116	108	113	107
Sonstiges Gaststättengewerbe	32	34	42	43	38	40	45
Verlagsgewerbe	13	14	15	15	15	14	14
Vermittlung/ Verwalt. v. Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen	141	135	138	145	146	149	151
Werbung	72	72	65	64	63	65	60

### In der Handwerkskammer gemeldete aktive Betriebe

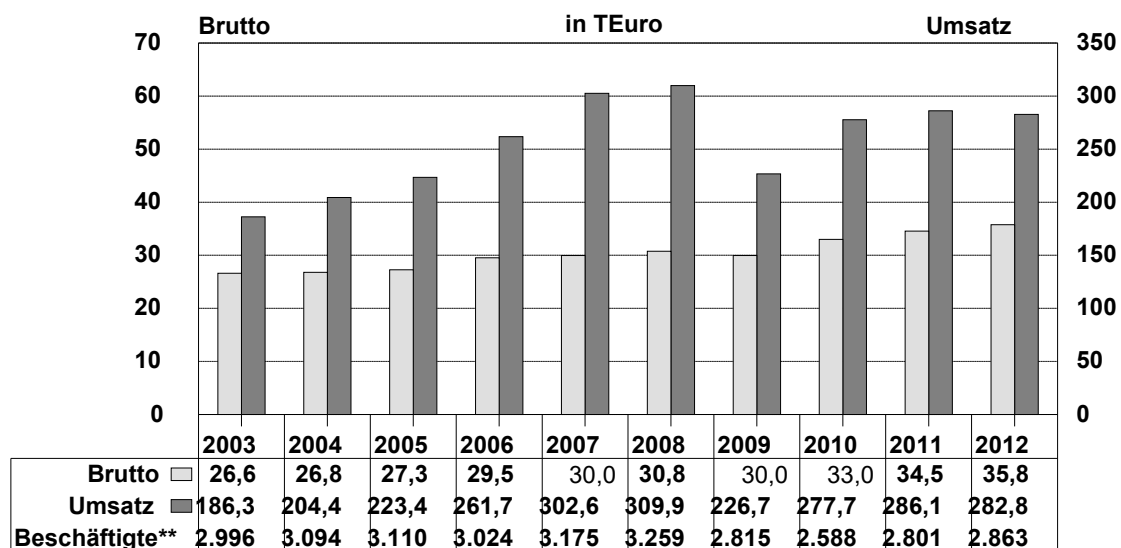
nach Handwerks- und handwerksähnlichen Berufen seit 2006 jeweils am Jahresende (Auswahl)

Beruf	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Betriebe gesamt	552	559	556	567	568	575	570
darunter:							
Bäcker	12	12	12	12	12	11	10
Bodenleger	17	16	15	17	16	17	17
Dachdecker	6	5	4	5	4	3	3
Einbau v. genormt. Baufertigteilen	39	40	38	36	34	42	41
Elektrotechniker	40	40	38	37	38	37	35
Fleischer	12	11	11	11	11	9	9
Fliesen-, Platten-, Mosaikleger	26	28	31	31	33	35	32
Friseure	43	42	43	45	45	45	48
Fuger im Hochbau	6	3	2	2	2	1	1
Gebäudereiniger	8	10	11	11	11	11	11
Holz- u. Bautenschutzgewerbe	13	14	12	13	13	14	13
Installateur u. Heizungsbauer	32	32	31	32	32	36	38
Klempner	7	7	7	7	7	10	10
Kosmetiker	35	35	36	36	39	40	40
Kraftfahrzeugtechniker	39	35	36	36	36	34	36
Maler und Lackierer	16	19	19	18	16	20	19
Maurer und Betonbauer	31	30	31	31	32	32	29
Tischler	7	5	6	6	6	6	6

**Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe\***

in den Jahren 2006 bis 2012

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Betriebe**	21	22	18	16	17	17	16
Beschäftigte gesamt**	3.024	3.175	3.259	2.815	2.588	2.801	2.863
geleist. Arbeitsstunden (1000 Std.)	4.980	5.125	5.201	3.689	3.845	4.412	4.552
Summe Bruttolohn u. -gehalt (T€)	89.281	95.100	100.217	84.351	85.385	96.765	102.388
Umsatz gesamt (T€)	791.468	960.811	1.009.858	638.239	718.594	801.367	809.731
dav. Inland	415.523	540.818	520.031	356.225	396.637	439.388	463.059
dav. Ausland	375.945	419.993	489.828	282.014	321.956	361.980	346.672
Exportquote (%)	47,5	43,7	48,5	44,2	44,8	45,2	42,8

**Beschäftigte, Umsatz und Bruttoverdienst je Beschäftigten  
im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe\***

\* - Betriebe mit 50 u. mehr Beschäftigten, \*\* - Monatsdurchschnitt

Quelle Daten: TLS

## Gewerbe

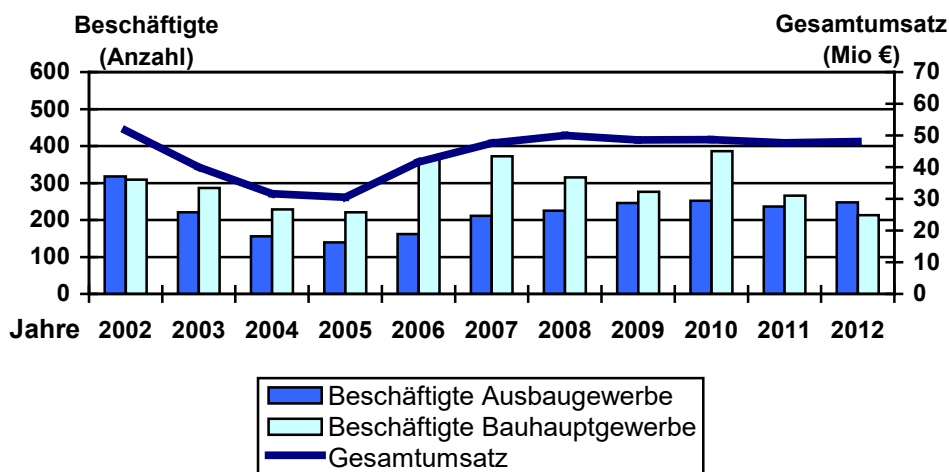
### Betriebe<sup>1)</sup>, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn und Gehalt sowie Gesamtumsatz für die Stadt Gotha im Baugewerbe

	Betriebe <sup>2)</sup>	Beschäftigte <sup>2)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. Bruttogehaltssumme	Gesamtumsatz
	Anzahl	Personen	1000 Std.	1000 €	
<b>Ausbaugewerbe</b>					
2007	8	211	261	4.112	20.287
2008	8	225	292	4.508	22.834
2009	9	246	325	4.983	24.712
2010	9	252	349	5.225	25.631
2011	8	236	329	5.157	23.091
2012	9	248	328	5.463	27.220
<b>Bauhauptgewerbe</b>					
2007	7	372	532	8.125	27.326
2008	8	315	467	7.680	27.121
2009	9	276	369	6.519	23.885
2010	10	386	469	8.206	23.007
2011	8	266	338	5.945	24.559
2012	7	213	258	4.991	20.864
<b>Baugewerbe insgesamt</b>					
2007	15	579	793	12.237	47.613
2008	16	522	759	12.188	49.955
2009	18	529	694	11.503	48.596
2010	19	638	818	13.431	48.638
2011	16	502	667	11.102	47.649
2012	16	461	586	10.454	48.084

<sup>1)</sup> Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

<sup>2)</sup> Bauhauptgewerbe: Monatsdurchschnitt, Ausbaugew. und Baugewerbe insges.: Vierteljahresdurchschnitt Quelle Daten: TLS

### Beschäftigte<sup>2)</sup> und Umsatz im Baugewerbe



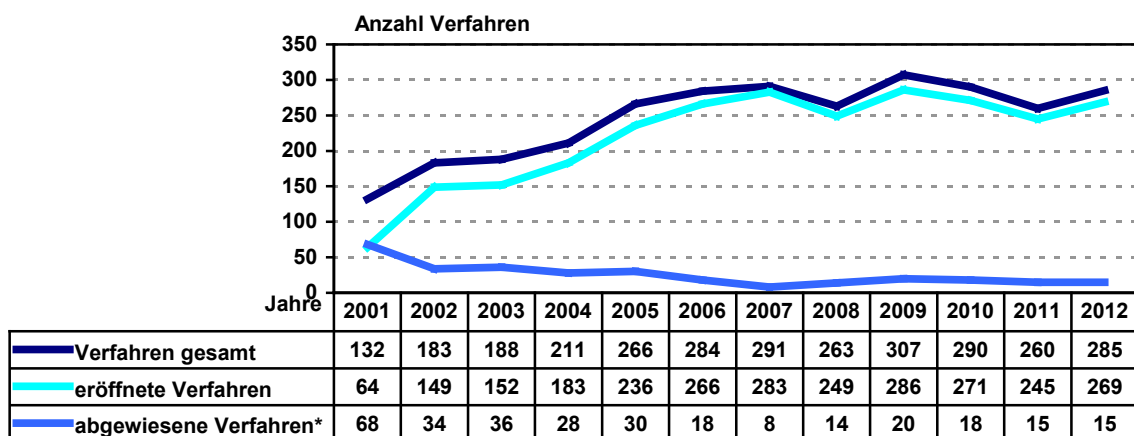
Gewerbe

**Insolvenzverfahren Stadt Gotha und Landkreis Gotha** (ausgewählte Jahre)

Rechtsform	Jahr	Stadt Gotha			Landkreis Gotha		
		Verfahren insgesamt	Beantragte Verfahren		Verfahren insgesamt	Beantragte Verfahren	
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen		eröffnet	mangels Masse abgewiesen
Anzahl							
Insgesamt	2001	49	22	27	132	64	68
dar. Unternehmen		40	17	23	99	45	54
Insgesamt	2007	.	.	.	291	283	8
dar. Unternehmen		.	.	.	24	16	8
Insgesamt	2008	.	.	.	263	249	14
dar. Unternehmen		.	.	.	23	19	4
Insgesamt	2009	.	.	.	307	286	20
dar. Unternehmen		.	.	.	30	22	8
Insgesamt	2010	.	.	.	290	271	18
dar. Unternehmen		.	.	.	29	20	9
Insgesamt	2011	.	.	.	260	245	15
dar. Unternehmen		.	.	.	28	23	5
Insgesamt	2012	.	.	.	285	269	15
dar. Unternehmen		.	.	.	30	22	8

Quelle: TLS

**Entwicklung Insolvenzverfahren seit 2001**  
Landkreis Gotha



\* - mangels Masse

### Beherbergungsstätten am Jahresende

Beherbergungsstätten	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Hotels</b>								
Anzahl	9	8	8	8	8	9	9	9
Anzahl Betten	1.050	928	916	879	.	.	.	.
<b>Pensionen</b>								
Anzahl	13	14	12	12	13	11	11	11
Anzahl Betten	110	115	85	124	.	.	.	.
<b>Private Vermieter</b>								
Anzahl	16	18	19	18	18	18	15	15

### Angaben zu Beherbergungsstätten mit neun und mehr Betten

Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer, Auslastung	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Anzahl der Ankünfte</b>								
Inland	55.433	52.316	54.876	53.597	52.327	55.249	59.130	61.933
Ausland	3.602	3.117	4.359	3.814	3.723	3.294	4.030	5.897
Gesamt	59.035	55.433	59.235	57.411	56.050	58.543	63.160	67.830
<b>Anzahl der Übernachtungen</b>								
Inland	135.473	129.428	136.369	132.752	133.350	137.434	138.417	141.137
Ausland	8.262	6.507	10.900	8.704	12.566	7.125	7.449	12.423
Gesamt	143.735	135.935	147.269	141.456	145.916	144.559	145.866	153.560
<b>Durchschn. Aufenthaltsdauer * in Tagen</b>								
	2,4	2,5	2,5	2,5	2,6	2,5	2,3	2,3
<b>Durchschn. Auslastung ** angeb. Betten/Schlafgelegenh. (%)</b>								
	39,6	38,8	42,1	40,4	41,6	40,5	40,3	41,0

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

\* - rechnerischer Wert: Übernachtungen/Ankünfte

\*\* - rechnerischer Wert: Übernachtungen/angebotene Betten x 100

### Gästeführungen ab 2003

Führungen	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Anzahl	838	1.142	1.095	1.156	999	1.053	1.120	1.140	941	854
Personen	17.640	18.964	17.574	18.818	17.851	18.400	19.698	20.101	17.704	16.092
Pers./Führung Durchschnitt	21,1	16,6	16,0	16,3	17,9	17,5	17,6	17,6	18,8	18,8

### Gästeführungen 2008 bis 2012

Art der Führung	2008		2009		2010		2011		2012	
	Anzahl	Per- sonen	Anzahl	Per- sonen	Anzahl	Per- sonen	Anzahl	Per- sonen	Anzahl	Per- sonen
Stadtführung	620	11.505	708	13.165	768	14.146	752	13.637	688	12.601
Schlossführung	125	2.538	84	1.593	72	1.301	80	1.696	87	1.704
Kombinierte Führung*	73	1.596	75	1.687	80	1.707	60	1.119	36	625
Tagesbe- gleitungen	7	200	7	176	8	261	12	430	8	252
Begleitung Waldbahn	3	83	12	469	11	349	6	236	14	508
Versicherungs- museum	0	0	2	85	0	0	0	0	0	0
Kasematten	201	2.002	205	2.004	164	1.633	0	0	0	0
Kinderführung	24	476	27	519	37	704	31	586	21	402
<b>Gesamt</b>	<b>1.053</b>	<b>18.400</b>	<b>1.120</b>	<b>19.698</b>	<b>1.140</b>	<b>20.101</b>	<b>941</b>	<b>17.704</b>	<b>854</b>	<b>16.092</b>

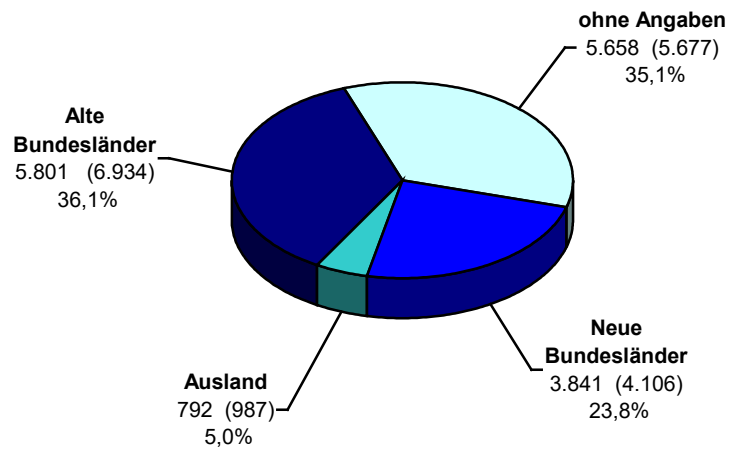
- Ab 1999 wurden die Gästeführungen differenziert erfasst

\* - Kombinierte Stadt-/Schlossführung

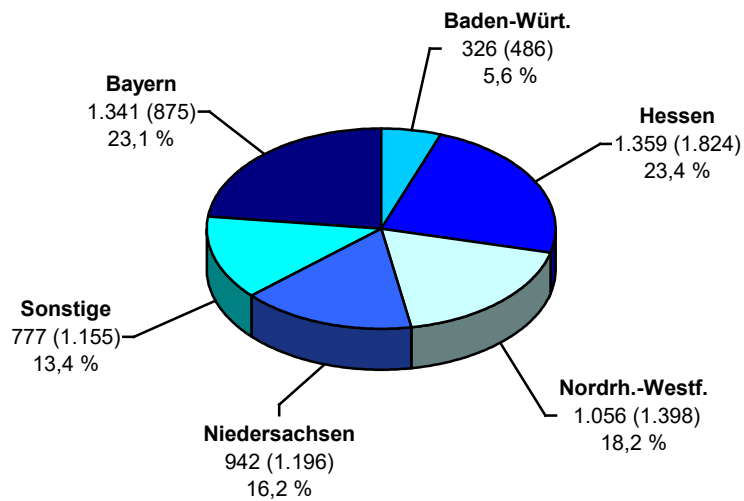


### Herkunft der Personen bei Gästeführungen im Jahr 2012

Gesamt: 16.092  
(17.704)



Alte Bundesländer: 5.801  
(6.934)



Sonstige: Bremen 131, Hamburg 159, Rheinland-Pfalz 255, Saarland 124 und Schleswig-Holstein 108  
Klammerwerte: Vorjahreszahlen

Tourismus
-----------

<b>Hotels/Pensionen lt. Gastgeberverzeichnis 2013/2014</b>	<b>Anzahl Betten</b>
<b>Hotels</b>	
Hotel Am Schlosspark	170
Hotel Best Western Der Lindenhof	128
Hotel garni „Zur Alten Druckerei“	54
Landhaus & Burg Hotel Romantik	45
Quality Hotel am Tierpark	191
Waldbahn-Hotel	75
<b>Pensionen</b>	
Appartementhaus „Am Schützenberg“	30
Augustinerkloster	30
Pension "Am Gustav-Freytag-Park "	4
Pension "Am Schloss"	11
Pension "Cafe Suzette"	9
Pension "Daheim"	8
Pension "Der kleine Nachbar"	14
Pension "Gaa"	13
Pension "Maria am Schlosspark"	14
Pension "Regina"	35
Pension "Vera"	8
Pension "Weißer Brunnen"	8

## Feuerwehr

### Brandeinsätze und Hilfeleistungen der Feuerwehr

	2007	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Alarmer insgesamt</b>	1.844	1.590	1.634	1.784	1.580	1.444
davon						
Brandeinsätze	175	159	181	131	164	170
Hilfeleistungen	1.532	1.318	1.341	1.519	1.319	1.179
blinde/böswillige Alarmer	137	113	112	134	97	95
<b>Brände insgesamt</b>	175	159	181	131	164	170
davon						
Kleinbrände	153	136	152	114	150	149
Mittelbrände	19	16	24	10	11	14
Großbrände	3	7	5	7	3	7
Geschätzte Schadenssumme in T €	529	1.003	1.070	757	595	1.194

### Hilfeleistungen nach Ursachen (Auswahl)

	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Verkehrsunfälle	146	184	153	124	134	150
Sicherheitsmaßnahmen (z.B. Verkehrsraum)	157	164	140	270	172	93
Menschenrettung	101	98	179	98	154	203
Erd-/Stadtgasausströmung	4	6	7	4	6	7
Auslaufen v. Mineralölen/Kraftstoffen	49	48	57	64	56	52
Sturmschäden	190	33	19	39	35	17
Hochwasser, Überschw., Eis	44	23	27	86	64	18
Wasserschäden (z.B. Rohrbruch)	16	25	34	35	30	27
Schäden an Gebäuden, Anl.	29	25	36	21	15	10
Insekten-Einsätze	46	23	13	35	31	11
Andere Tiereinsätze	504	486	487	458	433	473
Öffnen/Verschließen von Wohnungen/Räumen	214	191	206	198	153	188

### Einsatzkräfte und Einsatzstunden

	2007	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Brandeinsätze:</b>						
Ausgerückte Kräfte	2.074	2.310	2.443	2.023	1.931	2.605
Eingesetzte Kräfte (einschl. Leitstelle)	2.385	2.577	2.735	2.286	2.186	2.869
Einsatzstunden	3.245	4.535	5.735	3.727	3.575	5.959
<b>Hilfeleistungseinsätze:</b>						
Ausgerückte Kräfte	4.983	4.190	4.076	4.394	3.722	4.186
Eingesetzte Kräfte (einschl. Leitstelle)	6.518	5.509	5.418	5.911	5.040	5.365
Einsatzstunden	12.013	9.983	9.806	10.084	8.965	9.548

## Ver- und Entsorgung

### Fernwärme

Jahr	Anschlusswert Wärme/Warmwasser in MW	Einspeisung für Wärme/Warmwasser in MWh	Beheizte Wohnungen*)	Trassenlänge*) Vor- u. Rücklauf in km
1997	78,0	126.377	12.100	43,6
1998	78,0	107.338	11.000	42,9
1999	78,1	100.678	11.000	42,9
2000	77,9	110.878	11.000	42,9
2001	76,7	116.619	11.000	42,5
2002	75,6	113.304	11.000	42,5
2003	70,6	107.263	10.200	42,5
2004	67,1	101.477	9.760	42,5
2005	66,3	93.058	9.760	42,5
2006	65,7	91.329	9.730	42,5
2007	65,1	85.182	9.730	42,5
2008	64,5	87.854	9.720	42,8
2009	64,5	90.538	9.720	42,9
2010	63,0	98.247	9.689	43,3
2011	63,3	83.638	9.586	43,7
2012	63,2	89.123	9.457	45,5

\*) Zirkawerte

### Fernwärme

Elt-Leistung	9,9	MW
Elt-Netzeinspeisung	48.206,4	MWh

### Nahwärme

Anzahl Objekte	4	Stk.
Hausanschlusswert	1,695	MW
Wärme-Einspeisung	2.730,6	MWh

### Anschlusstrassen 2011

Augustinerstr. – Lucas-Cranach-Str.	154 m
Marianne-Brandt-Straße	213 m
Hausanschluss Stadtbad	8 m

### Anschlusstrassen 2012

Siebleber Straße	292 m
Marianne-Brandt-Straße	112 m
Friedrichstraße	103 m

### Geplante Trassen 2013

Siebleber Straße	ca. 150 m
Friedrichstraße	ca. 100 m



## Ver- und Entsorgung

Geschäftsjahr<sup>1)</sup>

<b>Stromversorgung in MWh<sup>2)</sup></b>	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>
gesamt im Versorgungsgebiet GTH	166.266	150.413	131.130	136.672	131.703
dav. Sondervertragskunden	86.482	77.932	59.988	68.480	66.126
Kleinkunden	79.387	72.481	71.142	68.192	65.577
dav. private Haushalte	50.799	49.059	46.894	39.067	19.820
Handel/Gewerbe	23.050	17.537	18.083	22.994	39.838
öffentl. Einrichtungen	3.676	3.810	4.052	3.892	3.490
Nachtspeicherheizungsanlagen	1.862	2.075	2.113	2.239	2.261
Netznutzung bei anderen EVU <sup>3)</sup>	5.915	4.954	2.843	5.007	10.722
Bereitstellungen durch andere EVU <sup>3)</sup>	2.363	336	22	-	-
Netznutzung durch andere EVU <sup>3)</sup>	41.431	44.045	72.493	72.083	69.387
Insgesamt	215.975	199.748	206.488	213.762	211.812
Anzahl Sondervertragskunden	106	103	81	76	80
Anzahl Kleinkunden	31.500	30.240	30.425	30.307	30.699
Länge der Leitung in km (Kabel u. Freiltg.)	712	717	718	722	717
dav. Mittelspannung	240	216	215	214	214
Niederspannung	472	501	503	507	503

Geschäftsjahr<sup>1)</sup>

<b>Gasversorgung in Mwh<sup>4)</sup></b>	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>
Insgesamt:	625.612	532.061	478.396	500.095	500.095
dav. Kleinkunden	273.275	267.625	293.588	236.350	228.804
Sondervertragskunden	352.337	264.436	184.808	263.745	72.840
dav. Handel/Gewerbe	142.215	114.683	103.088	82.614	65.546
öffentl. Wärmeerzeugung	197.487	135.738	75.937	176.326	-
Landwirtschaft	-	-	-	-	-
öffentl. Einrichtungen/sonstiges	12.635	14.015	5.783	4.805	10.294
Anzahl Zähler <sup>5)</sup>	11.250	11.100	11.138	11.108	11.183
Länge der Hauptrohrleitung (km)	257	257	270	380	381

1) 01.10. Vorjahr bis 30.09. Berichtsjahr, ab 2007 Geschäftsjahr gleich Kalenderjahr

2) einschließlich Boilstädt, Remstädt und Uelleben

3) Energieversorgungsunternehmen

4) einschließlich Boilstädt, Emlieben, Goldbach, Remstädt, Uelleben und Warza

ab 1995/96 zusätzlich: Ballstädt, Bufleben, Friemar, Hausen, Hochheim, Molschleben, Pfullendorf, Tröchtelborn und Westhausen

ab 1996/97 zusätzlich: Bienstädt, Eschenbergen, Pferdingsleben, Wangenheim und Zimmernsupra

5) entspricht etwa der Anzahl Kunden

## Ver- und Entsorgung

Wasser/Abwasser*	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Wasser:</b>							
Wasserbezug insgesamt in Tm3	3.123,0	2.955,4	3.017,4	3.045,6	3.184,5	3.180,8	3.070,7
davon:							
Eigenverbrauch	156,2	147,8	150,9	152,3	159,2	159,0	153,5
nutzbare Wasserabgabe	2.966,8	2.807,6	2.866,5	2.893,3	3.025,3	3.021,8	2.916,6
davon: Verbrauch	2.381,9	2.406,1	2.418,7	2.473,8	2.550,0	2.498,6	2.446,7
Verlust	584,9	401,5	447,8	419,5	475,3	523,2	469,9
Verbrauch je Einwohner u. Tag in Litern**	139,5	141,8	145,7	147,6	149,0	145,7	147,1
Länge der Rohrleitungen in km (Hauptversorgungs- u. Anschlussleitungen)	362,5	362,8	363,1	338	324	346,9	231,5****
<b>Abwasser:</b>							
Verkaufte Menge in Tm3	2.126,6	2.136,2	2.136,3	2.037,0	2.141,0	1.878,9	2.163,1

## Kläranlagen

Kläranlagen*****	Am Kanalnetz				Kleineinleiter***			
	2010 24.03.	2011 29.03.	2012 05.04.	2013 22.04.	2010 24.03.	2011 29.03.	2012 28.03.	2013 22.04.
<b>Anzahl am:</b>								
Gotha ohne Eingemeindungen	0	0	0	9	67	67	57	58
Boilstädt	89	89	89	34	4	3	3	1
Siebleben	80	24	22	136	55	50	49	55
Sundhausen	192	101	100	147	66	64	64	74
Töpflieben	0	0	0	0	2	2	2	3
Uelleben	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>361</b>	<b>214</b>	<b>211</b>	<b>326</b>	<b>194</b>	<b>186</b>	<b>175</b>	<b>191</b>

- \* - ab 1999 alle Angaben nur Gotha mit Eingemeindungen
- \*\* - Einwohner mit Hauptwohnung am 30.06. des Jahres
- \*\*\* - Einleitung in Fließgewässer/Grundwasser
- \*\*\*\* - korr. Angabe auf Basis digitaler Bestandsplan
- \*\*\*\*\* - korr. Angaben auf Basis akt. Erhebungen

## Kriminalität

Begriffe/Kennziffern	Erläuterung
Aufklärungsquote	Verhältnis von aufgeklärten zu bekannt gewordenen Fällen in Prozent
Kriminalitätshäufigkeitszahl	Zahl der erfassten Straftaten pro 100.000 Einwohner Maß für die durch Kriminalität verursachte Gefährdung

Straftaten	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Straftaten gesamt</b>	<b>4.820</b>	<b>4.732</b>	<b>3.967</b>	<b>3.853</b>	<b>4.053</b>
<b>darunter:</b>					
Rohheitsdelikte*	637	643	541	611	539
dar. Körperverletzung	461	486	391	470	411
Diebstahl gesamt	1.426	1.396	1.279	1.293	1.460
dar. Ladendiebstahl	491	477	464	388	475
bes. schwerer Diebstahl	508	476	426	433	520
Kfz.-Diebstahl	36	24	21	24	17
Wohnungsdiebstahl	46	55	55	56	57
Betrugsdelikte*	978	847	822	725	689
Rauschgiftkriminalität*	205	189	297	155	223
Gewaltkriminalität*	166	171	125	144	121
Straßenkriminalität*	1.024	707	1.004	563	521
Umweltkriminalität*	7	10	5	36	19

Kennziffern	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Kriminalitätshäufigkeitszahl:</b>					
Stadt Gotha**	10.422	10.303	8.674	8.451	8.895
Landespolizeiinspektion Gotha (LPI)	5.463	5.597	5.707	5.069	5.365
Land Thüringen	6.230	6.115	6.163	6.128	6.307
<b>Aufklärungsquoten:</b>					
Stadt Gotha (als Tatort)	66,5	69,3	68,6	66,4	65,3
Landespolizeiinspektion Gotha	66,3	66,1	65,5	63,1	62,3
Land Thüringen	64,5	65,1	65,3	65,1	64,3

\* - Straftatenkategorien, \*\* - bezogen auf die Bevölkerung mit Hauptwohnsitz am 31.12. des Vorjahres

Quellen: LPI Gotha

## Bestattungen

### Bestattungen seit 1980 \*

#### Aufgliederung Feuerbestattungen

Jahr	Erdbe- stattungen	Feuerbe- stattungen	Urnen- grab	Urnengemeinsch.- anlage	Urnen- versand	Über- führungen
1980	59	700	.	.	.	.
1981	62	703	.	.	.	.
1982	58	650	.	.	.	.
1983	56	699	.	.	.	.
1984	45	690	.	.	.	.
1985	36	722	.	.	.	.
1986	56	609	.	.	.	.
1987	38	632	.	.	.	.
1988	52	622	.	.	.	.
1989	48	631	.	.	.	.
1990	49	610	.	.	.	.
1991	63	587	.	.	.	.
1992	56	564	.	.	.	.
1993	62	601	.	.	.	.
1994	46	588	482	106	.	.
1995	57	558	450	108	.	.
1996	48	545	358	124	63	.
1997	49	548	336	141	71	.
1998	48	601	392	153	56	.
1999	42	540	326	153	61	2
2000	31	567	349	154	64	4
2001	49	544	308	174	62	6
2002	22	481	269	147	65	2
2003	32	537	266	208	63	4
2004	37	494	257	161	76	1
2005	37	513	250	201	62	2
2006	41	544	254	236	54	2
2007	37	558	255	246	57	1
2008	36	552	260	229	63	1
2009	31	559	260	232	67	2
2010	32	534	255	214	65	1
2011	32	599	372	152	75	-
2012	34	568	368	142	58	-

\* - bis einschließlich 1994 ohne Boilstädt und Uelleben



## Preisindizes

### Verbraucherpreisindizes

repräsentieren die Preisentwicklung der Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs. Sie zeigen, wie sich die Lebenshaltung der Haushalte infolge von Preisveränderungen verteuert oder verbilligt.

Im Januar 2013 wurde in Thüringen der Verbraucherpreisindex von der Basis 2005 = 100 auf die neue Basis 2010 = 100 umgestellt.

Die Ergebnisdarstellung folgt einer internationalen Klassifikation der Verwendungszwecke des Individualkonsums. Verbraucherpreisindizes werden weiterhin von zwölf Hauptgruppen veröffentlicht. Indizes für verschiedene Haushaltstypen werden **nicht** mehr berechnet.

### Verbraucherpreisindizes für Hauptgruppen (Auswahl) und Wohnungsmieten

Angaben Jahresdurchschnitt	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Hauptgruppe</b>					
Nahrungsmittel u. alkoholfreie Getränke	100,1	99,0	100,0	103,5	107,4
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	97,3	99,4	100,0	103,5	106,8
Bekleidung und Schuhe	97,6	97,8	100,0	101,8	104,6
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. andere Brennstoffe	99,4	99,5	100,0	102,2	104,2
Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte u. Ausrüstungen für den Haushalt sowie deren Instandsetzung	99,3	100,6	100,0	100,6	101,5
Gesundheitspflege	98,5	99,5	100,0	100,4	102,9
Verkehr	98,4	96,3	100,0	104,2	107,2
Nachrichtenübermittlung	104,6	102,3	100,0	96,4	94,8
Freizeit, Unterhaltung u. Kultur	98,9	100,1	100,0	100,3	100,7
Bildungswesen	98,8	99,1	100,0	103,1	106,1
Beherbergungs- u. Gaststätdienstleistungen	97,9	99,3	100,0	101,6	104,1
Andere Waren und Dienstleistungen	98,1	98,8	100,0	101,9	103,0
<b>Wohnungsmieten</b>					
Wohnungsmieten einschl. Nebenkosten	99,2	99,4	100,0	100,8	101,6
Wohnungsnettomieten	99,3	99,5	100,0	100,6	101,3
Wohnungsnebenkosten gesamt	98,7	99,0	100,0	101,8	103,8
dav. Wasserversorgung	99,6	100,2	100,0	100,4	103,6
Abwasserentsorgung	98,3	98,0	100,0	104,4	106,3
Müllabfuhr	100,1	100,3	100,0	99,2	99,2
andere Dienstleistungen	96,5	96,7	100,0	102,1	105,3